

ZAHLEN · DATEN · FAKTEN

# Thüringen heute

Wirtschaft · Staat · Gesellschaft

Ausgabe 2022



## Zeichenerklärung/Abkürzungen

-	nichts vorhanden (genau Null)
0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	lag bei Redaktionsschluss nicht vor
/	Zahlenwert nicht sicher genug
( )	Aussagewert eingeschränkt
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
r	berichtigte Zahl
$\triangle$	entspricht
$\emptyset$	Durchschnitt
BAföG	Bundesausbildungsförderungsgesetz
GV	Gemeindeverband
H. v.	Herstellung von
PStG	Personenstandsgesetz
VG	Verwaltungsgemeinschaft
WZ	Wirtschaftszweig

## Quellennachweise

Thüringer Landesamt für Statistik

Statistisches Bundesamt Deutschland, Wiesbaden

Bundesagentur für Arbeit (BA), Nürnberg

## Hinweise

Aus Gründen der tabellarischen Darstellung kommt bei der Bezeichnung von Personengruppen in der Regel die sprachlich maskuline Form zur Anwendung. Wenn nicht ausdrücklich anders vermerkt, sind darunter stets alle Geschlechter zu verstehen.

Beim Auf- und Abrunden entstandene Rundungsdifferenzen sind nicht ausgeglichen. Beim Summieren von Anteilsgrößen können sich daher geringe Abweichungen gegenüber den veröffentlichten Endsummen ergeben.

Sollte nach der Herausgabe dieser Veröffentlichung ein Fehler bekannt werden, wird dieser mit einem Hinweis für den Nutzer (R = Berichtigung) in der Online-Version korrigiert.

Thüringen	2
Gebiet	2
Bevölkerung	4
Haushalte und Familien	8
Lebensverhältnisse	10
Wahlen	12
Bildung	14
Gesundheit, Soziales	20
Öffentliche Finanzen, Personal	26
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	30
Arbeitsmarkt und Erwerbstätigkeit	32
Produzierendes Gewerbe	36
Außenhandel	38
Landwirtschaft	40
Tourismus	42
Verkehr	44
Umwelt und Energie	46
Kreisfreie Städte und Landkreise	48
Geschichtliches	52

## GEBIET

Der Freistaat Thüringen hat insgesamt 1345 km gemeinsame Grenze mit fünf weiteren Bundesländern. Die längste gemeinsame Grenzlinie verläuft zwischen Thüringen und Bayern mit 378 km.

Thüringen besitzt keine Außengrenzen zu anderen Staaten.

## GEOGRAPHIE UND FLÄCHENNUTZUNG

Thüringen ist mit 16202 km<sup>2</sup> das drittkleinste Flächenland. Den größten Bodenanteil nehmen Landwirtschaftsflächen mit 8424 km<sup>2</sup> ein. Derzeit leben durchschnittlich 130 Thüringer auf einem Quadratkilometer (Stand 31.12.2021).

Im Herzen Thüringens befindet sich die Landeshauptstadt Erfurt mit 213227 Einwohnern (Stand 31.12.2021). Insgesamt zählt der Freistaat 17 Landkreise und 5 kreisfreie Städte.

Im Südwesten prägt der Thüringer Wald die Landschaft. Die höchste Erhebung ist mit 983 m der Große Beerberg. Die Saale durchströmt Thüringen auf einer Länge von 196 km. Der zweitlängste Fluss, die Werra, entspringt im Thüringer Wald und verlässt nach 187 km das Bundesland im Westen. Außerdem unterquert der Rennsteigtunnel, der mit 7916 m längste Straßentunnel Deutschlands, die Kammlagen des Thüringer Waldes.

## GEBIETSEINTEILUNG (STAND 31.12.2021)

Kreisfreie Stadt <sup>1)</sup> Landkreis	Gemein- schafts- freie Gemeinden	Mitglieds- gemeinden von VG	Erfüllende Gemeinden	Beauf- tragende Gemeinden
Stadt Erfurt	1	-	-	-
Stadt Gera	1	-	-	-
Stadt Jena	1	-	-	-
Stadt Suhl	1	-	-	-
Stadt Weimar	1	-	-	-
Eichsfeld	6	62	-	-
Nordhausen	6	-	2	7
Wartburgkreis	11	8	4	9
Unstrut-Hainich-Kreis	6	12	5	7
Kyffhäuserkreis	6	7	3	12
Schmalkalden-Meiningen	8	23	2	6

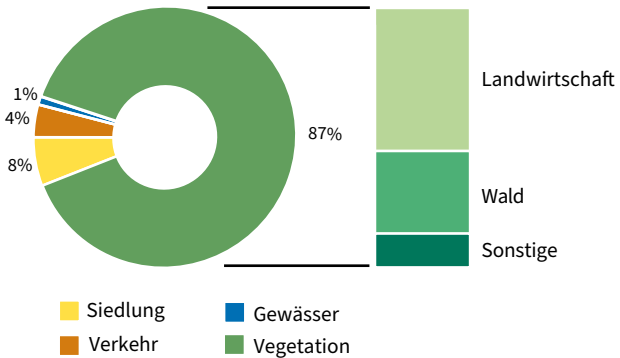
1) Die Stadt Eisenach gehört seit dem 1. Juli 2021 wieder dem Wartburgkreis an.

## LANDESGRENZEN

Grenzlänge in km

Niedersachsen	112
Hessen	269
Bayern	378
Sachsen-Anhalt	307
Sachsen	279
<b>Landesgrenze insgesamt</b>	<b>1345</b>

## Nutzung der Bodenfläche 2021



Kreisfreie Stadt <sup>1)</sup> Landkreis Land	Gemein- schafts- freie Gemeinden	Mitglieds- gemeinden von VG	Erfüllende Gemeinden	Beauf- tragende Gemeinden
Gotha	7	14	4	5
Sömmerda	4	32	1	1
Hildburghausen	7	23	1	1
Ilm-Kreis	6	10	-	-
Weimarer Land	5	23	2	9
Sonneberg	6	-	1	1
Saalfeld-Rudolstadt	6	13	2	5
Saale-Holzland-Kreis	1	67	4	19
Saale-Orla-Kreis	10	47	1	1
Greiz	7	27	4	7
Altenburger Land	3	19	3	5
<b>Thüringen</b>	<b>110</b>	<b>387</b>	<b>39</b>	<b>95</b>

1) Die Stadt Eisenach gehört seit dem 1. Juli 2021 wieder dem Wartburgkreis an.

# BEVÖLKERUNG

## BEVÖLKERUNG

	Einheit	2019	2020	2021
<b>Bevölkerung nach Geschlecht</b>				
Insgesamt	Anzahl	2 133 378	2 120 237	2 108 863
männlich	Anzahl	1 055 996	1 049 212	1 043 936
weiblich	Anzahl	1 077 382	1 071 025	1 064 927
<b>Bevölkerung in Gemeinden von ... bis unter ... Einwohnern</b>				
unter 1000	%	7,4	7,6	7,5
1000 – 10000	%	37,0	36,8	37,2
10000 – 100000	%	40,3	40,4	39,9
100000 und mehr	%	15,2	15,3	15,4
<b>Ausländer (Anteil an der jeweiligen Bevölkerung)</b>				
Insgesamt	%	5,2	5,4	5,8
männlich	%	6,0	6,2	6,7
weiblich	%	4,4	4,6	5,0

## ALTERSSTRUKTUR

	Einheit	2019	2020	2021
<b>Bevölkerung im Alter von ... bis unter ... Jahren</b>				
unter 3	Anzahl	52 515	50 274	48 415
3 – 6	Anzahl	56 942	56 349	55 431
6 – 10	Anzahl	74 517	75 008	76 035
10 – 16	Anzahl	106 043	107 305	108 990
16 – 20	Anzahl	70 108	69 889	69 713
20 – 35	Anzahl	309 459	300 163	293 889
35 – 50	Anzahl	386 685	383 908	383 313
50 – 65	Anzahl	517 574	510 533	503 413
65 – 80	Anzahl	390 053	387 638	386 050
80 und älter	Anzahl	169 482	179 170	183 614
Insgesamt	Anzahl	2 133 378	2 120 237	2 108 863
<b>Jugendliche bzw. Senioren je 100 Erwerbsfähige (20 bis unter 65 Jahre)</b>				
Jugendquotient (unter 20 Jahre)		29,7	30,0	30,4
Altenquotient (65 Jahre und älter)		46,1	47,4	48,3

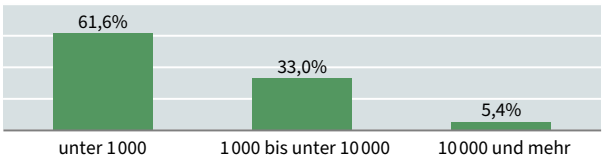
*Thüringen hat 2,109 Millionen Einwohner  
Bevölkerungsdichte 130 Einwohner je km<sup>2</sup>*

## Bevölkerung 2021 nach Geschlecht



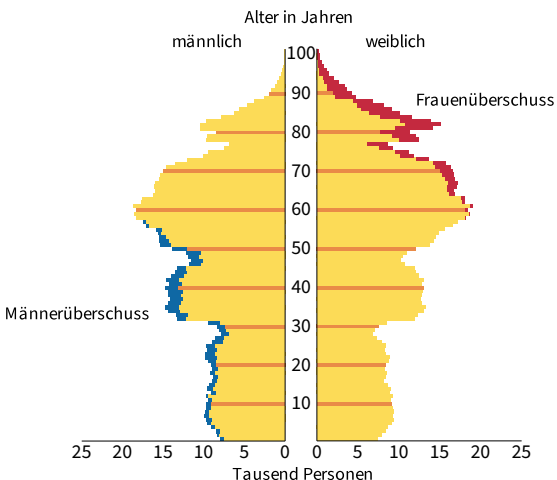
Mit 389 zählen mehr als die Hälfte der Thüringer Gemeinden weniger als 1000 Einwohner. 37 Prozent der Thüringer leben in Gemeinden und Städten mit 1000 bis unter 10000 Einwohnern.

## Gemeinden 2021 nach Einwohnerzahl



*Die Gesellschaft altert  
Altersdurchschnitt 2021 rund 9,7 Jahre höher als 1990*

## Altersaufbau der Bevölkerung am 31.12.2021



# BEVÖLKERUNG

## EHE UND FAMILIENSTAND

	Einheit	2019	2020	2021
<b>Ehe <sup>1)</sup></b>				
Eheschließungen	Anzahl	9342	8537	7728
je 1000 der Bevölkerung	Anzahl	4,4	4,0	3,7
Ehescheidungen	Anzahl	3465	3419	3285
je 1000 der Bevölkerung	Anzahl	1,6	1,6	1,6
<b>Bevölkerung nach Familienstand</b>				
Ledig <sup>2)</sup>	%	40,2	40,6	41,2
Verheiratet <sup>2)</sup>	%	43,7	43,4	42,7
Verwitwet <sup>2)</sup>	%	8,1	8,1	8,1
Geschieden <sup>2)</sup>	%	7,9	7,9	8,0

## BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

	Einheit	2019	2020	2021
<b>Geburten und Sterbefälle</b>				
Geburtenrate <sup>3)</sup>	Anzahl	1554,8	1538,8	1520,0
Lebendgeborene	Anzahl	16647	15991	15377
je 1000 der Bevölkerung	Anzahl	7,8	7,5	7,3
Gestorbene	Anzahl	29196	30226	34830
je 1000 der Bevölkerung	Anzahl	13,7	14,2	16,5
Natürlicher Saldo (Gestorbenenüberschuss)	Anzahl	-12549	-14235	-19453
je 1000 der Bevölkerung	Anzahl	-5,9	-6,7	-9,2
<b>Wanderungen über die Landesgrenze</b>				
Zuzüge	Anzahl	54017	46990	53895
je 1000 der Bevölkerung	Anzahl	25,3	22,1	25,5
Fortzüge	Anzahl	50645	45573	45415
je 1000 der Bevölkerung	Anzahl	23,7	21,4	21,5
Wanderungssaldo	Anzahl	3372	1417	8480
je 1000 der Bevölkerung	Anzahl	1,6	0,7	4,0
<b>Wanderungen innerhalb des Landes<sup>4)</sup></b>				
Insgesamt	Anzahl	53698 r	50764	51510
<b>Jährliche Bevölkerungsveränderung<sup>5)</sup></b>				
Insgesamt	Anzahl	-9767	-13141	-11374
je 1000 der Bevölkerung	Anzahl	-4,6	-6,2	-5,4

1) einschließlich gleichgeschlechtlicher Ehen – 2) Ausweisung der Lebenspartnerschaften; verheiratet einschließlich Lebenspartner (LP) lebend; verwitwet einschließlich LP verstorben; geschieden einschließlich Lebenspartnerschaft aufgehoben – 3) je 1000 Frauen im Alter von 15 bis unter 45 Jahren (zusammengefasste Geburtenziffer) – 4) über die Gemeindegrenzen zum Gebietsstand 31.12.2021 – 5) einschließlich sonstige Veränderungen



## Zahl der Eheschließungen 2021 in Thüringen gesunken 3,7 je 1 000 der Bevölkerung (im Vergleich 2020: 4,0)

Die Anzahl der Ehescheidungen ist gegenüber dem Vorjahr gesunken. Die Zahl der Eheschließungen ist gegenüber dem Vorjahr ebenfalls gesunken, um 809.

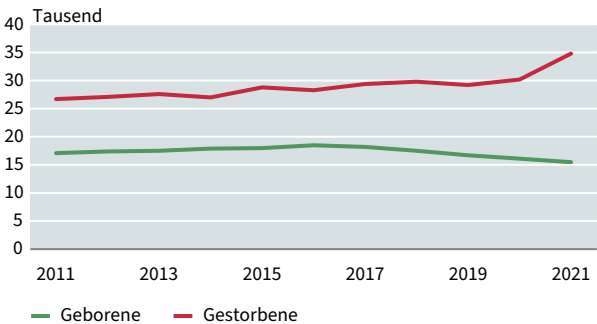
Zugleich hat sich das Erstheiratsalter in den vergangenen 10 Jahren bei den Frauen um 3,4 und bei den Männern um 3,6 Jahre erhöht. Frauen gehen den Bund der Ehe im jüngeren Lebensalter ein. Sie sind mit 34,1 Jahren durchschnittlich 3,1 Jahre jünger als die Männer bei ihrer ersten Vermählung.

Die Anzahl derer, die unverheiratet sind, steigt in Thüringen relativ gesehen weiter.

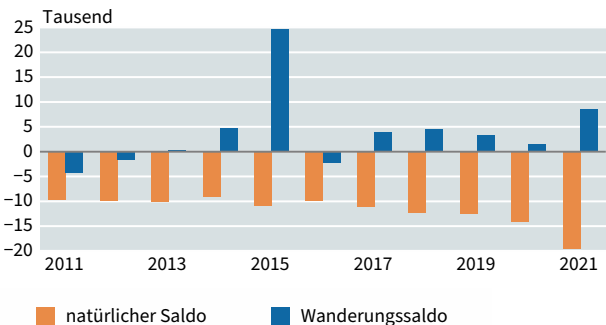
Ø Heiratsalter ledige Männer:	37,2
Ø Heiratsalter ledige Frauen:	34,1

## Bevölkerungsentwicklung 2021: Bevölkerungsrückgang durch Sterbefallüberschuss. Die durchschnittliche Kinderzahl je Frau lag 2021 bei 1,52 Kindern.

### Geborene und Gestorbene 2011 bis 2021



### Bevölkerungsbewegung 2011 bis 2021



# HAUSHALTE UND FAMILIEN

## PRIVATHAUSHALTE <sup>1)</sup>

	Einheit	2019	2020	2021
<b>Privathaushalte nach Haushaltsgröße</b>				
Einpersonenhaushalte	1000	472	444	456
Anteil an insgesamt	%	42,6	41,0	42,0
Mehrpersonenhaushalte	1000	634	638	629
Anteil an insgesamt	%	57,3	59,0	58,0
davon mit				
2 Personen	1000	399	400	395
Anteil an insgesamt	%	36,0	37,0	36,4
3 Personen	1000	128	131	130
4 und mehr Personen	1000	107	107	105
<b>Privathaushalte nach Haushaltsgröße und Haushaltsnettoeinkommen <sup>2)</sup></b>				
Einpersonenhaushalte	1000	472	437	454
unter 1000 EUR	1000	.	110	110
1000 EUR und mehr	1000	.	328	344
Mehrpersonenhaushalte	1000	634	629	626
unter 1000 EUR	1000	.	(8)	(8)
1000 bis unter 2500 EUR	1000	.	224	210
2500 EUR und mehr	1000	.	397	408

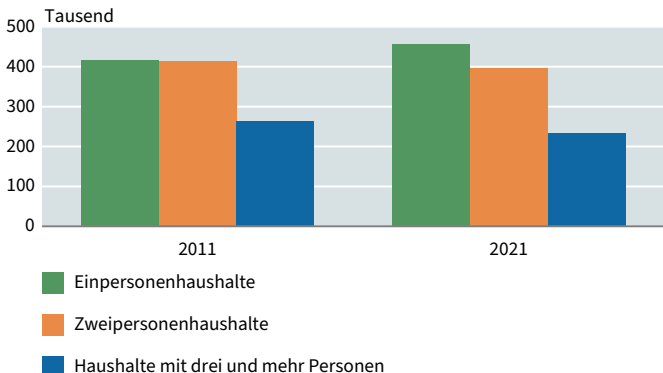
## FAMILIEN UND PAARE <sup>1)</sup>

	Einheit	2019	2020	2021
<b>Familien und Paare <sup>3)</sup> nach Anzahl der im Haushalt lebenden Kinder</b>				
Ehepaare	1000	151	152	150
mit 1 Kind	%	51,7	52,5	51,2
mit 2 Kindern	%	37,1	36,1	37,7
mit 3 und mehr Kindern	%	11,3	11,5	11,1
Alleinerziehende	1000	75	78	75
mit 1 Kind	%	69,3	70,1	70,3
mit 2 Kindern	%	21,3	24,5	24,4
mit 3 und mehr Kindern	%	8,0	/	/
Lebensgemeinschaften	1000	52	54	54
mit 1 Kind	%	57,7	57,2	59,5
mit 2 Kindern	%	34,6	34,7	34,0
mit 3 und mehr Kindern	%	7,7	/	/
Familien insgesamt	1000	277	283	278
Paare ohne Kinder	1000	350	347	346
Ehepaare	%	84,9	84,8	84,7
Lebensgemeinschaften	%	15,1	15,2	15,3

1) 1%-Mikrozensus-Stichprobe; ab 2020: Erstergebnisse – 2) Haushalte ohne Angaben sind nicht enthalten. – 3) gemischtgeschlechtliche und gleichgeschlechtliche Paare

2021 waren rund 78 Prozent aller Haushalte Ein- und Zweipersonenhaushalte.

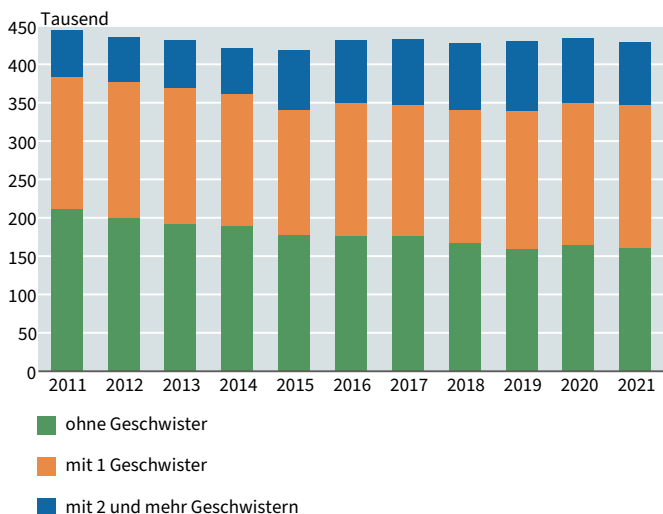
## Haushalte 2011 und 2021 nach Haushaltsgröße



Der Trend zu kleineren Haushalten ist ungebrochen: In einem Thüringer Durchschnittshaushalt leben 1,92 Personen. Haushalte mit 4 und mehr Personen machen in Thüringen 9,6 Prozent aller Haushalte aus. Die Zahl der Singlehaushalte übersteigt die Zahl der Zweipersonenhaushalte.

Die Anzahl der Kinder mit Geschwistern hat zugenommen.

## Kinder 2011 bis 2021 nach der Geschwisterzahl



# LEBENSVERHÄLTNISSE

## WOHNEN

	Einheit	2019	2020	2021
Wohnungen insgesamt <sup>1)</sup>	1 000	1 189	1 193	1 197
je 1000 Einwohner	Anzahl	557	563	568
in Einfamilienhäusern	%	29,6	29,7	29,7
Wohnfläche je Einwohner	m <sup>2</sup>	45,9	46,4	46,9
Durchschnittliche Wohnungsgröße	m <sup>2</sup>	82,4	82,4	82,5

## VERDIENSTE, PREISE, INSOLVENZEN

	Einheit	2019	2020	2021
<b>Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste (WZ 2008)</b>				
Vollzeitbeschäftigte Arbeitnehmer insgesamt <sup>2)</sup>	EUR	3 169	3 195	3 327
männlich	EUR	3 205	3 228	3 369
weiblich	EUR	3 098	3 130	3 244
Produzierendes Gewerbe	EUR	2 999	2 948	3 102
Dienstleistungsbereich	EUR	3 305	3 392	3 502
<b>Verbraucherpreisindex</b>				
Gesamtdindex	2015 $\triangle$ 100	103,9	105,4	109,7
darunter für				
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. a. Brennstoffe	2015 $\triangle$ 100	102,1	103,5	106,4
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	2015 $\triangle$ 100	107,2	108,2	115,0
Verkehr	2015 $\triangle$ 100	106,3	107,7	115,3
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	2015 $\triangle$ 100	103,9	104,6	107,6
Gesundheit	2015 $\triangle$ 100	102,8	103,8	105,5
<b>Verbraucherinsolvenzen</b>				
Insgesamt	Anzahl	1 440	985	1 701
je 10000 Einwohner <sup>3)</sup>	Anzahl	6,8	4,7	8,1
Voraussichtliche Forderungen	1 000 EUR	55 533	37 991	65 801

1) Fortschreibung auf Basis der endgültigen Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung 2011 – 2) ohne Sonderzahlungen – 3) Bevölkerung am 31.12.2021

## 29,7 Prozent der Wohnungen waren im Jahr 2021 Einfamilienhäuser

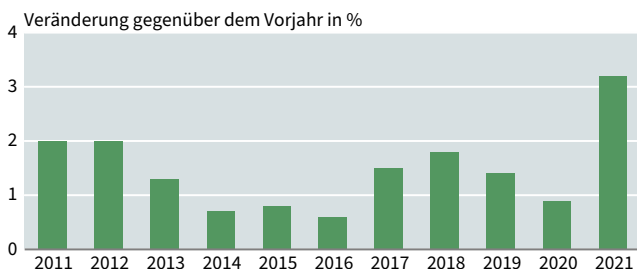
Der Wohnungsbestand in Wohn- und Nichtwohngebäuden in Thüringen erhöhte sich im Verlauf des Jahres 2021 auf 1,196 Millionen Wohnungen. 66,3 Prozent der Wohngebäude waren Einfamilienhäuser. Ein Zugang an Wohnungen ist in allen Wohnraumgrößen (einschließlich Küche) festzustellen. Eine durchschnittliche Wohnung hat eine reine Wohnfläche von 82,5 m<sup>2</sup> (ohne Keller- und Bodenräume, Treppenhäuser usw.).

Jedem Einwohner stehen somit rechnerisch 46,9 m<sup>2</sup> zur Verfügung. Seit der Gebäude- und Wohnungszählung 2011 vergrößerte sich die verfügbare Wohnfläche je Einwohner von 43,3 m<sup>2</sup> auf 46,9 m<sup>2</sup>.

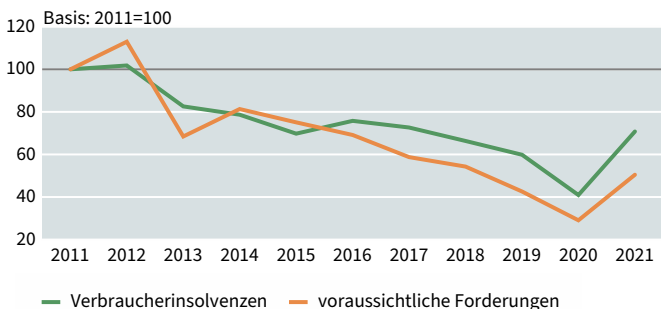
## 2021: Die Jahreststeuerung der Verbraucherpreise betrug 3,2 Prozent

### Verbraucherpreisindex

#### Jahresteuerungsrate 2011 bis 2021



### Verbraucherinsolvenzen 2011 bis 2021



Die Zahl der Verbraucherinsolvenzen stieg 2021 gegenüber dem Vorjahr um 716 Verfahren an. Die durchschnittliche Höhe der Forderungen pro Insolvenz betrug rund 39 Tausend EUR (2011 waren es 54 Tausend EUR). Rund 78 Prozent der Verbraucherinsolvenzen zogen Forderungen von weniger als 50 Tausend EUR nach sich.

# WAHLEN

## EUROPAWAHLEN

Partei	Anteil an gültigen Stimmen in %		Sitze Thüringer Abgeordneter im Europaparlament	
	2019	2014	2019	2014
CDU	24,7	31,8	1	1
SPD	11,0	18,4	-	1
DIE LINKE	13,8	22,5	-	1
GRÜNE	8,6	5,0	-	-
FDP	4,4	2,1	-	-
AfD	22,5	7,4	-	-
Sonstige	15,0	12,8	-	-

## BUNDESTAGSWAHLEN

Partei	Anteil an gültigen Zweitstimmen in %		Sitze im Bundestag	
	2021	2017	2021	2017
CDU	16,9	28,8	3	8
SPD	23,4	13,2	5	3
DIE LINKE	11,4	16,9	3	3
GRÜNE	6,6	4,1	1	1
FDP	9,0	7,8	2	2
AfD	24,0	22,7	5	5
Sonstige	8,7	6,5	-	-

## LANDTAGSWAHLEN

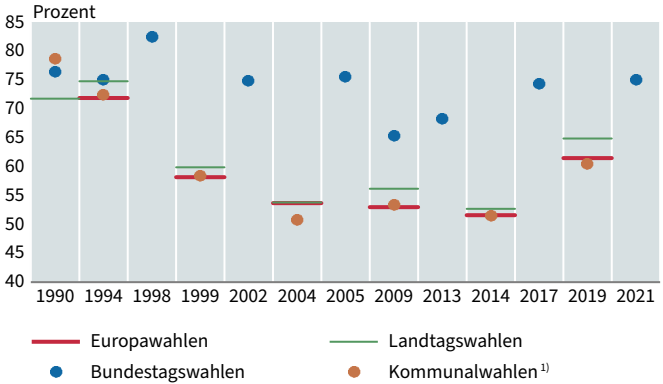
Partei	Anteil an gültigen Landesstimmen in %		Sitze im Landtag	
	2019	2014	2019	2014
CDU	21,7	33,5	21	34
SPD	8,2	12,4	8	12
DIE LINKE	31,0	28,2	29	28
GRÜNE	5,2	5,7	5	6
FDP	5,0	2,5	5	-
AfD	23,4	10,6	22	11
Sonstige	5,4	7,2	-	-

## KOMMUNALWAHLEN (STADTRATSWAHLEN DER KREISFREIEN STÄDTE UND KREISTAGSWAHLEN)

Partei/ Wählergruppe	Anteil an gültigen Stimmen in %		Sitze in den Stadträten und Kreistagen	
	2019	2014	2019	2014
CDU	27,3	35,0	284	358
SPD	13,4	18,3	131	181
DIE LINKE	14,0	21,9	145	229
GRÜNE	7,5	5,0	76	50
FDP	4,8	3,4	51	33
AfD	17,7	0,6	177	4
Sonstige	15,4	15,8	158	167

## Bundestagswahl 2021: Wahlbeteiligung um 0,6 Prozentpunkte höher als 2017

### Wahlbeteiligung

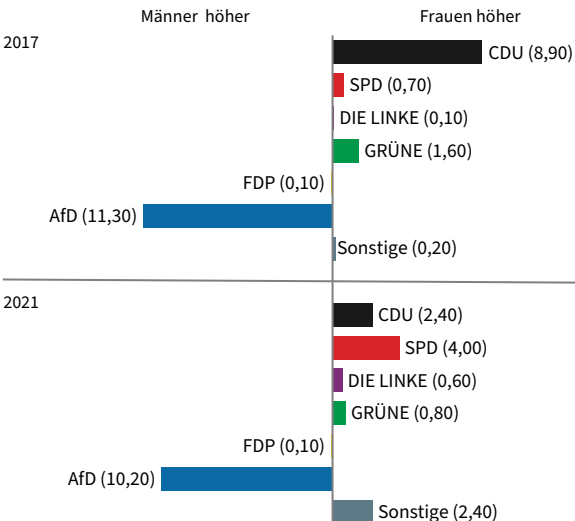


1) Stadtratswahlen der kreisfreien Städte und Kreistagswahlen

Bundestagswahlen ziehen die meisten Wahlberechtigten zu den Urnen. 2021 stieg die Wahlbeteiligung in Thüringen gegenüber 2017 um 0,6 Prozentpunkte. Die Landtagswahl stieß im Jahr 2019 auf eine höhere Resonanz als 2014. Die Wahlbeteiligung stieg um 12,2 Prozentpunkte.

### Wahlverhalten der Thüringer bei den Bundestagswahlen 2017 und 2021

Differenz zwischen den Stimmenanteilen<sup>1)</sup> in Prozentpunkten



1) Darstellung der Zweitstimme

## SCHULEN

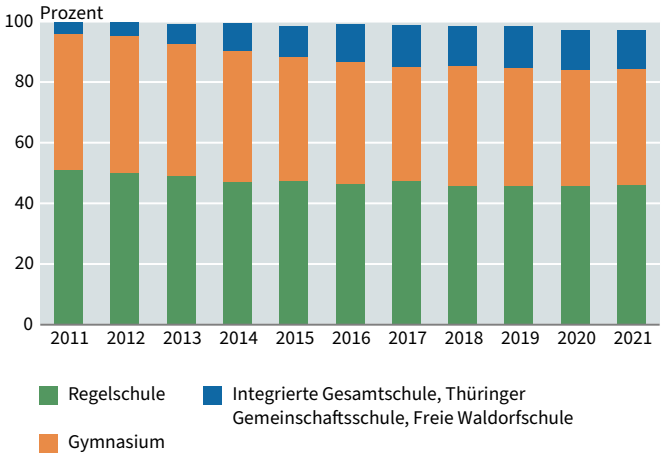
	Einheit	2019	2020	2021
<b>Schüler an allgemeinbildenden Schulen</b>				
Grundschulen	Anzahl	67 898	68 244	68 202
Regelschulen <sup>1)</sup>	Anzahl	45 348	45 442	45 766
Gymnasien <sup>2)</sup>	Anzahl	49 530	49 280	49 290
Förderschulen	Anzahl	6 623	6 657	6 815
Integrierte Gesamtschulen <sup>3)</sup>	Anzahl	26 108	27 776	29 164
Kollegs	Anzahl	105	95	91
<b>Insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>195 612</b>	<b>197 494</b>	<b>199 328</b>
weiblich	%	49,1	49,1	49,0
Ausländer	%	6,3	6,5	6,7
Schulanfänger	Anzahl	18 430	18 873	18 759
Schulentlassene	Anzahl	17 878	17 091	17 080
<b>Schüler an berufsbildenden Schulen</b>				
Berufsschulen	Anzahl	27 036	26 115	26 257
Berufsfachschulen	Anzahl	12 310	12 500	12 370
Fachoberschulen	Anzahl	1 525	1 592	1 560
Berufliche Gymnasien	Anzahl	3 100	3 079	3 099
Fachschulen	Anzahl	4 490	4 596	4 748
Berufsbildende Einrichtungen für Behinderte	Anzahl	1 130	1 134	1 085
<b>Insgesamt</b>	<b>Anzahl</b>	<b>49 591</b>	<b>49 016</b>	<b>49 119</b>
weiblich	%	46,1	46,4	46,6
Ausländer	%	7,8	8,3	8,7
Schulentlassene	Anzahl	16 188	16 046	16 149

1) einschließlich Schulen mit Regelschulteil – 2) einschließlich Schulen mit Gymnasialschulteil –  
3) einschließlich Thüringer Gemeinschaftsschulen und Freie Waldorfschulen



*Stagnierende Zahl der Schulentlassenen mit Hochschulreife aus allgemeinbildenden Schulen im Vergleich zu den Vorjahren*

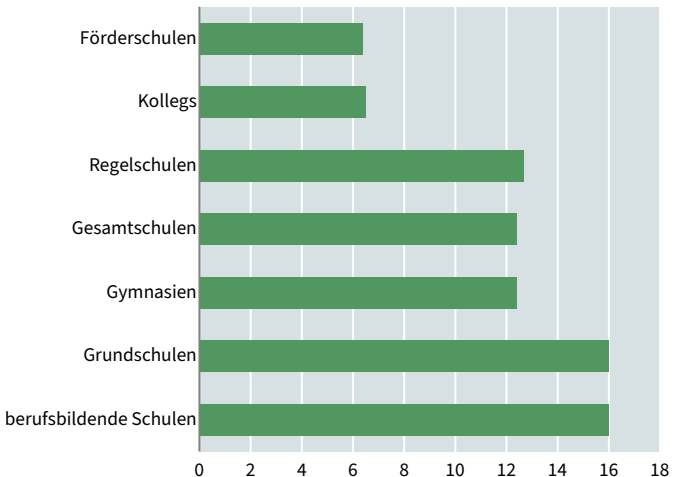
## Übergangsquoten von der Grundschule in weiterführende Schulen 2011 bis 2021 (ohne Förderschulen)



Immer mehr Jungen und Mädchen wechseln nach der Grundschule in weiterführende Einrichtungen, die „höhere“ Schulabschlüsse ermöglichen. Jeder dritte Jugendliche an den allgemeinbildenden Schulen macht Abitur.

## Schüler-Lehrer-Relation 2021

### Schüler je Lehrer (Vollzeitäquivalente)



## BERUFSAUSBILDUNG

	Einheit	2019	2020	2021
Auszubildende	Anzahl	26 261	25 820	25 437
weiblich	%	30,9	30,3	30,9
Ausländer	%	5,9	6,4	6,6
im Handwerk	%	26,7	27,9	27,6
in Industrie und Handel	%	60,4	59,0	58,8
Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge	Anzahl	10 169	9 523	9 719
von Mädchen/Frauen	%	32,1	31,4	32,8
im Handwerk	%	25,9	27,9	26,4
in Industrie und Handel	%	61,3	58,9	60,4

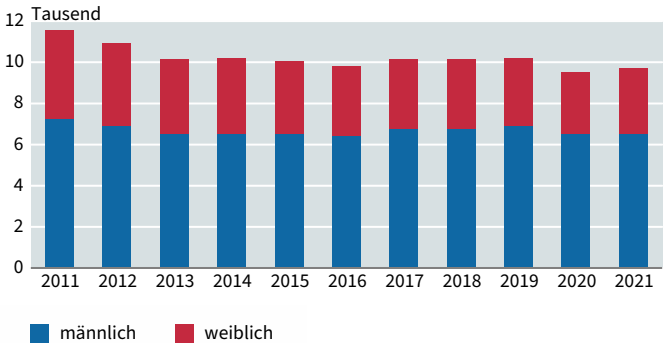
## HOCHSCHULEN

	Einheit	2019 <sup>1)</sup>	2020 <sup>1)</sup>	2021 <sup>1)</sup>
Universitäten	Anzahl	4	4	4
Studierende	Anzahl	32 309	33 134	32 274
weiblich	%	52,9	53,7	54,2
Ausländer	%	17,8	17,0	17,7
Kunsthochschulen	Anzahl	1	1	1
Studierende	Anzahl	781	783	738
weiblich	%	52,5	54,9	53,9
Ausländer	%	45,1	45,5	43,5
Fachhochschulen (ohne Ver- waltungsfachhochschulen)	Anzahl	7	7	7
Studierende	Anzahl	41 065	62 180	91 322
weiblich	%	56,5	60,1	61,5
Ausländer	%	12,4	13,0	14,3
Verwaltungsfachhochschulen	Anzahl	1	1	1
Studierende	Anzahl	457	507	584
weiblich	%	45,7	45,6	46,1
Ausländer	%	-	.	-

1) Ab Wintersemester 2019/20: Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

## Weniger abgeschlossene Ausbildungsverträge seit 2011

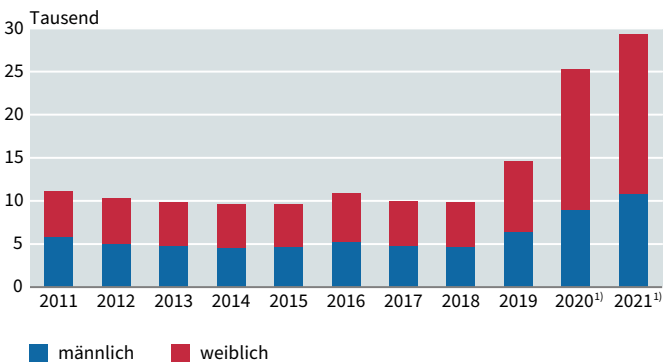
### Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge in Thüringen 2011 bis 2021



## Deutlicher Anstieg der Studienanfänger im 1. Hochschulsemester in Thüringen 2021

Die Zahl der Studienanfänger im 1. Hochschulsemester ist von 2010 bis 2014 stetig zurückgegangen. In den Jahren 2015 und 2016 stieg deren Anzahl und schwankte in den beiden darauffolgenden Jahren um 10 000. In den Jahren 2019 bis 2021 stieg die Zahl der Studienanfänger erneut deutlich. Grund hierfür ist u. a. die erstmalige Erfassung der IU Internationale Hochschule Erfurt für das gesamte Studienjahr 2020.

### Studienanfänger im 1. Hochschulsemester in Thüringen 2011 bis 2021



1) Ab Wintersemester 2019/20: Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

# BILDUNG

## PERSONAL <sup>1)2)</sup> AN HOCHSCHULEN

	Einheit	2019	2020	2021
Insgesamt	Anzahl	18 011	19 169	20 943
darunter weiblich	%	54,1	54,6	55,0
Wissenschaftliches und künstlerisches Personal	Anzahl	10 133	10 898	12 321
darunter weiblich	%	41,9	42,7	44,4
darunter Professoren	Anzahl	1 231	1 298	1 359
darunter weiblich	%	24,4	25,9	27,1
Verwaltungs-, technisches und sonstiges Personal	Anzahl	7 878	8 271	8 622
darunter weiblich	%	69,8	70,3	70,2

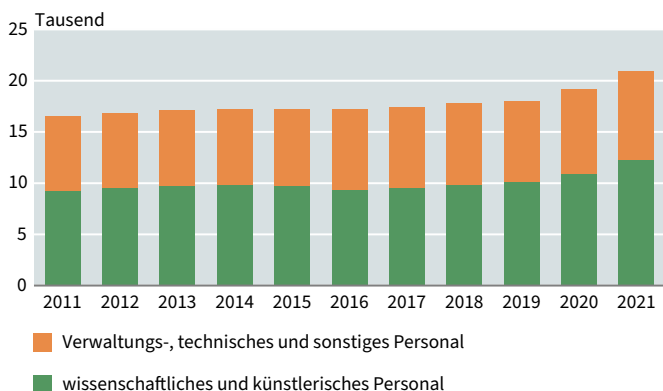
## AUSBILDUNGSFÖRDERUNG

	Einheit	2019	2020	2021
Empfänger von BAföG bzw. Aufstiegs-BAföG				
BAföG	Anzahl	20 790	22 004	23 033
davon an				
Gymnasien	Anzahl	521	420	428
Berufsfachschulen	Anzahl	4 950	4 665	4 762
Fachschulen	Anzahl	2 214	1 968	1 157
Fachhochschulen	Anzahl	3 985	6 126	8 212
Universitäten	Anzahl	8 497	8 232	7 912
übrigen Ausbildungsstätten	Anzahl	623	593	562
Aufstiegs-BAföG („Meister“-BAföG Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz)	Anzahl	3 275	3 524	4 713

1) Ausgewiesen ist das gesamte am Stichtag (1. Dezember) an den Hochschulen haupt- und nebenberuflich tätige Personal (ohne studentische Hilfskräfte). – 2) Ab Stichtag 1.12.2020: Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet.

## Ende 2021 mehr als 20 000 Beschäftigte an Thüringer Hochschulen

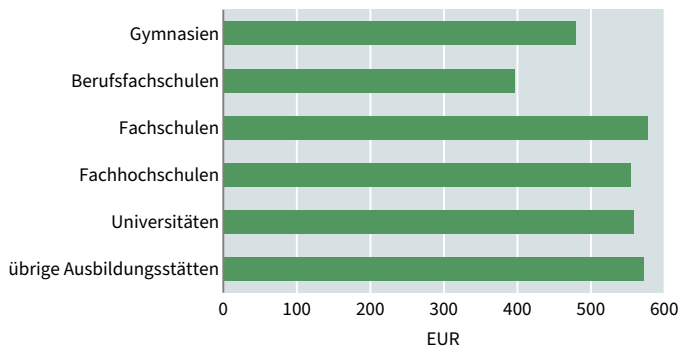
### Personal an Hochschulen 2011 bis 2021



An den Thüringer Hochschulen und dem Universitätsklinikum Jena waren am 1. Dezember 2021 insgesamt 20 943 Personen (ohne studentische Hilfskräfte) beschäftigt. Damit stieg der Personalbestand innerhalb von zehn Jahren um insgesamt 4 121 Beschäftigte.

## Bund und Land fördern Ausbildung

### BAföG 2021 - Durchschnittlicher monatlicher Förderungsbetrag pro Kopf nach Ausbildungsstätten



Im Jahr 2021 erhielten 23 033 Schüler und Studierende in Thüringen BAföG (3,7 Prozent aller Empfänger in Deutschland). 20,7 Prozent der Empfänger waren Schüler an Berufsfachschulen und 34,4 Prozent Studierende an den Universitäten.

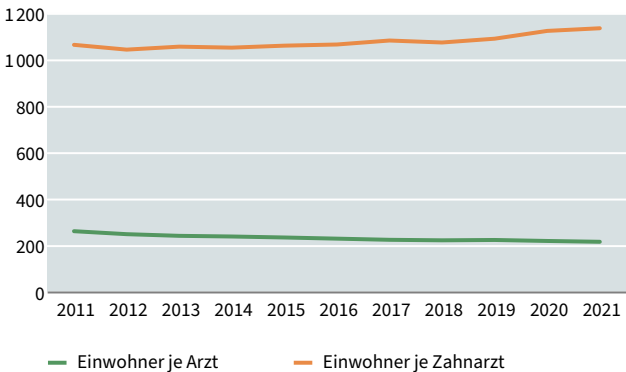
## GESUNDHEITSWESEN

	Einheit	2019	2020	2021
<b>Ärzte, Apotheker</b>				
Tätige Ärzte	Anzahl	9456	9540	9657
darunter				
ambulant tätige Ärzte	Anzahl	3680	3671	3721
Einwohner <sup>1)</sup> je Arzt	Anzahl	226	222	218
Tätige Zahnärzte	Anzahl	1951	1882	1853
darunter				
frei praktizierende Zahnärzte	Anzahl	1515	1444	1396
Einwohner <sup>1)</sup> je Zahnarzt	Anzahl	1093	1127	1138
Apotheker in öffentlichen Apotheken	Anzahl	1122	1158	1335
Einwohner <sup>1)</sup> je Apotheker in öffentlichen Apotheken	Anzahl	1901	1831	1580
	Einheit	2018	2019	2020
<b>Krankenhäuser</b>				
Einrichtungen	Anzahl	43	43	43
Aufgestellte Betten im Jahresdurchschnitt	Anzahl	15966	15743	15548
Einwohner <sup>1)</sup> je aufgestelltes Bett	Anzahl	134	136	137
Vollstationär versorgte Patienten (Fallzahl)	Anzahl	586568	579947	502110
Durchschnittliche Verweildauer	Tage	7,4	7,4	7,3
Kosten je Berechnungs- und Belegungstag <sup>2)</sup>	EUR	599	631	774
<b>Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen</b>				
Einrichtungen	Anzahl	33	33	33
Aufgestellte Betten im Jahresdurchschnitt	Anzahl	5494	5548	5530
Einwohner <sup>1)</sup> je aufgestelltes Bett	Anzahl	391	385	385
Vollstationär versorgte Patienten (Fallzahl)	Anzahl	60662	63804	55882
Durchschnittliche Verweildauer	Tage	27,2	26,6	26,4
	Einheit	2015	2017	2019
<b>Pflegeeinrichtungen</b>				
Ambulante Einrichtungen	Anzahl	432	457	472
Stationäre Einrichtungen	Anzahl	457	495	533
Verfügbare Plätze	Anzahl	27959	29386	30411
vollstationäre Pflege	Anzahl	25654	26492	26898
teilstationäre Pflege	Anzahl	2305	2894	3513

1) ab 2011: Fortschreibung auf Basis des Zensus 2011 – 2) bereinigte Kosten

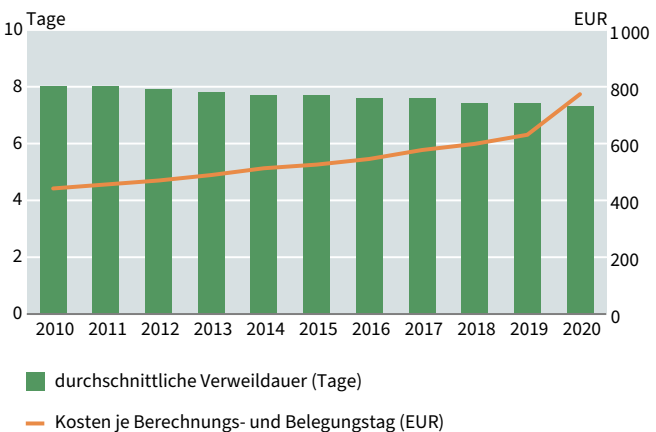
## Weniger Einwohner je Arzt seit 2011 Kosten je Berechnungs- und Belegungstag steigen

### Ärzte und Zahnärzte 2011 bis 2021



Die Zahl der tätigen Ärzte in Thüringen ist bis auf einen geringen Rückgang im Jahr 2019 stetig angestiegen. Die Zahl der Zahnärzte sinkt dagegen tendenziell seit 2011. Zugleich verringerte sich die Bevölkerungszahl und somit die Zahl der potentiellen Patienten. So kamen im Jahr 2021 durchschnittlich nur noch 218 Einwohner auf einen Arzt. Ende 2011 waren es noch 264. Bei den Zahnärzten lässt sich diese Entwicklung nicht beobachten. Während im Jahr 2011 ein Zahnarzt durchschnittlich 1067 Patienten zu betreuen hatte, waren es am Jahresende 2021 bereits 1138.

### Verweildauer und Kosten je Berechnungs- und Belegungstag in Krankenhäusern 2010 bis 2020



Die durchschnittliche Verweildauer in den Krankenhäusern verringerte sich in den Jahren seit 2010 von 8,0 auf 7,3 Tage. Gleichzeitig stiegen die durchschnittlichen Kosten je Berechnungs- und Belegungstag von 442 auf 774 EUR.

## BEHINDERTE MENSCHEN UND PFLEGEBEDÜRFTIGE

	Einheit	2017	2019	2021
<b>Schwerbehinderte Menschen <sup>1)</sup></b>				
Insgesamt	Anzahl	212 577	205 195	205 185
männlich <sup>2)</sup>	Anzahl	106 397	102 183	100 950
weiblich <sup>2)</sup>	Anzahl	106 180	103 012	104 240
davon mit einem Grad der Behinderung von				
50	%	33,4	34,6	35,3
60	%	15,5	15,4	15,3
70	%	11,5	11,5	11,5
80	%	11,4	11,4	11,5
90	%	5,2	5,0	5,0
100	%	23,1	22,1	21,4
	Einheit	2015	2017	2019
<b>Pflegebedürftige <sup>3)</sup></b>				
Insgesamt <sup>4)</sup>	Anzahl	94 280	115 620	135 592
männlich	Anzahl	33 561	42 860	51 903
weiblich <sup>5)</sup>	Anzahl	60 719	72 760	83 689
davon (mit Versorgung)				
durch Angehörige <sup>6)</sup>	Anzahl	46 537	61 304	70 131
durch ambulante Pflegedienste	Anzahl	23 185	28 882	34 462
in vollstationärer Pflege	Anzahl	24 558	25 398	25 307
mit Pflegegr. 1 u. ausschl. landesrechtl. bzw. ohne Leistungen	Anzahl	.	.	5 615
mit Pflegegrad 1 und teilstationärer Pflege	Anzahl	.	36	77
davon (mit)				
Pflegegrad 1	Anzahl	.	885	8 208
Pflegegrad 2	Anzahl	.	52 983	60 041
Pflegegrad 3	Anzahl	.	35 466	41 118
Pflegegrad 4	Anzahl	.	18 674	18 504
Pflegegrad 5	Anzahl	.	7 559	7 675
bisher noch keinem Pflegegrad zugeordnet	Anzahl	.	53	46

## KINDERTAGESBETREUUNG

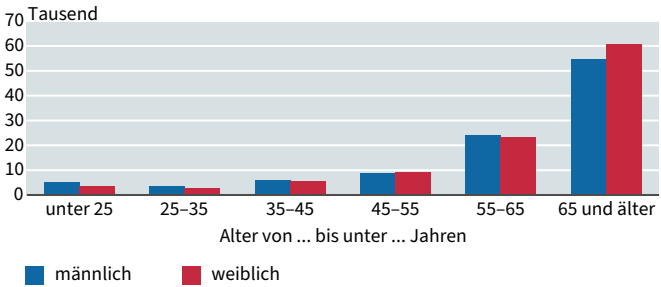
	Einheit	2019	2020	2021
<b>Kindertageseinrichtungen</b>				
Einrichtungen	Anzahl	1 328	1 330	1 335
Genehmigte Plätze	Anzahl	103 436	104 155	104 912
Tätige Personen	Anzahl	17 979	18 230	18 547
darunter pädagogisches Personal	Anzahl	14 410	14 578	14 838
Betreute Kinder	Anzahl	94 659	94 443	92 179
unter 3 Jahre	Anzahl	28 662	27 789	26 113
3 bis unter 6 Jahre	Anzahl	54 123	54 462	53 918
6 bis unter 11 Jahre	Anzahl	11 869	12 186	12 146
11 bis unter 14 Jahre	Anzahl	5	6	2

1) ab 2021: Veröffentlichung der Ergebnisse unter Einsatz des Geheimhaltungsverfahrens der Ser-Rundung – 2) Personen mit den Geschlechtsangaben „divers“ und „ohne Angabe“ (nach § 22 Abs. 3 PStG) werden in Geheimhaltungsfällen per Zufallsprinzip dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet. – 3) Empfänger von Leistungen nach dem Pflegeversicherungsgesetz – 4) zur Vermeidung von Mehrfachzählungen ohne teilstationäre Pflege – 5) Pflegebedürftige mit der Signierung des Geschlechts „ohne Angabe“ (nach § 22 Absatz 3 PStG) werden dem weiblichen Geschlecht zugeordnet. – 6) Pflegegeldempfänger, soweit sie nicht bereits bei der ambulanten Pflege oder vollstationären Pflege (Dauerpflege bzw. Kurzzeitpflege) berücksichtigt worden sind

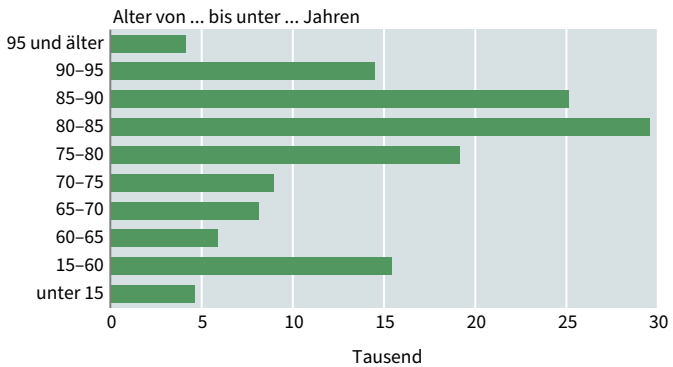


*Rund zehn Prozent der Bevölkerung als schwerbehindert anerkannt; Zahl der Pflegebedürftigen steigt weiter*

## Schwerbehinderte Menschen 2021 nach Alter und Geschlecht

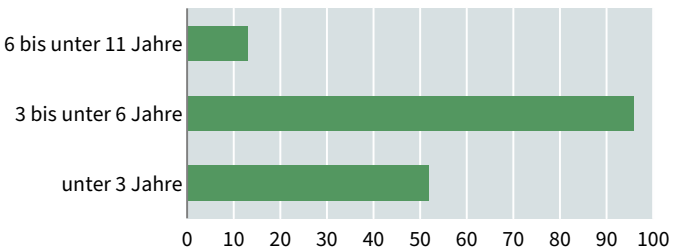


## Pflegebedürftige 2019 nach dem Alter



*Rund die Hälfte der Kinder im Alter unter 3 Jahren wird in einer Kindertageseinrichtung betreut.*

## Betreute Kinder in Tageseinrichtungen 2021 je 100 Kinder im entsprechenden Alter <sup>1)</sup>



1) Fortschreibung auf Basis des Zensus 2011

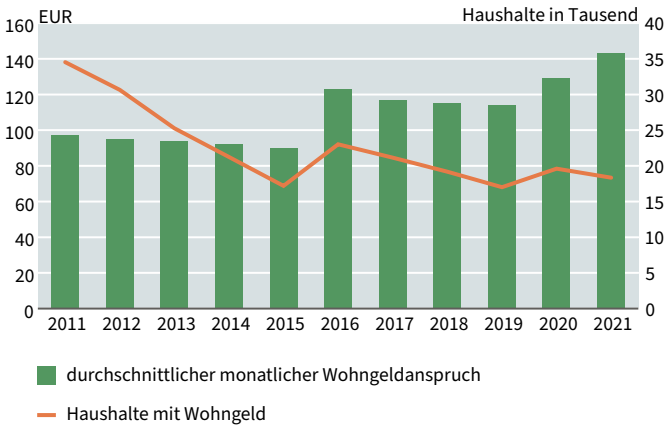
## SOZIALLEISTUNGEN

	Einheit	2019	2020	2021
<b>Grundsicherung für Arbeitsuchende nach SGB II<sup>1)</sup></b>				
Bedarfsgemeinschaften (BG)	Anzahl	73 745	70 536	66 339
Personen in BG	Anzahl	135 660	128 632	119 816
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (LB)	Anzahl	92 960	88 861	83 344
Nicht erwerbsfähige LB	Anzahl	33 681	30 857	27 586
Leistungsansprüche je BG	EUR	847,52	870,90	902,95
darunter Leistungen für Unterkunft und Heizung	EUR	297,73	303,77	310,04
<b>Sozialhilfe<sup>2)</sup></b>				
<b>Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)</b>				
Empfänger	Anzahl	7 490	4 830	4 770
Deutsche	%	97,8	96,5	96,4
Nettoausgaben je Einwohner <sup>3)</sup>	1 000 EUR EUR	27 882 13	23 505 11	22 906 11
<b>Hilfen nach 5. bis 9. Kapitel SGB XII<sup>4)</sup></b>				
Empfänger	Anzahl	28 073	7 900 r	7 835
von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	%	76,3	-	-
Nettoausgaben je Einwohner <sup>3)</sup>	1 000 EUR EUR	490 176 230	71 891 34	81 938 39
für Empfänger in Einrichtungen	%	81,9	75,5	79,3
<b>Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)</b>				
Empfänger	Anzahl	16 437	16 730	17 030
Altersgrenze <sup>5)</sup> und älter	%	32,4	32,1	33,8
<b>Wohngeld<sup>6)</sup></b>				
Haushalte mit Wohngeld	Anzahl	17 003	19 600	18 345
Durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch	EUR	114	129	143
<b>Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz</b>				
Empfänger von Regelleistungen	Anzahl	7 455	8 135	8 065
Nettoausgaben je Einwohner <sup>3)</sup>	1 000 EUR EUR	55 267 26	57 211 27	60 449 29

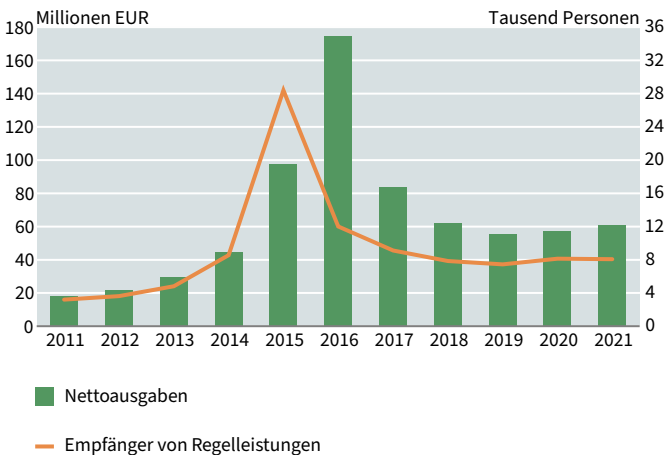
1) Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Datenstand: April 2022 – 2) ab 2020: Veröffentlichung der Ergebnisse unter Einsatz des Geheimhaltungsverfahrens der 5er-Rundung – 3) ab 2011: Fortschreibung auf Basis des Zensus 2011; Bevölkerung am 31.12. – 4) ab 2020: Überführung der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII) in das SGB IX – 5) 2019: 65 Jahre und 8 Monate, 2020: 65 Jahre und 9 Monate, 2021: 65 Jahre und 10 Monate – 6) ohne wohngeldrechtliche Teilhaushalte

## Rückgang der Wohngeldhaushalte im Jahr 2021

Wohngeldhaushalte und durchschnittlicher monatlicher Wohngeldanspruch 2011 bis 2021



Empfänger von Regelleistungen und Nettoausgaben 2011 bis 2021<sup>1)</sup>



1) Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz – 2) Hierbei handelt es sich um eine Untererfassung der Empfänger in Aufnahmeeinrichtungen, da die Daten der entsprechenden Berichtsstelle fehlen. Bei den Ausgaben und Einnahmen liegen jedoch die Daten von allen Berichtsstellen vor.

# ÖFFENTLICHE FINANZEN, PERSONAL

## GESAMTAUSGABEN UND -EINNAHMEN

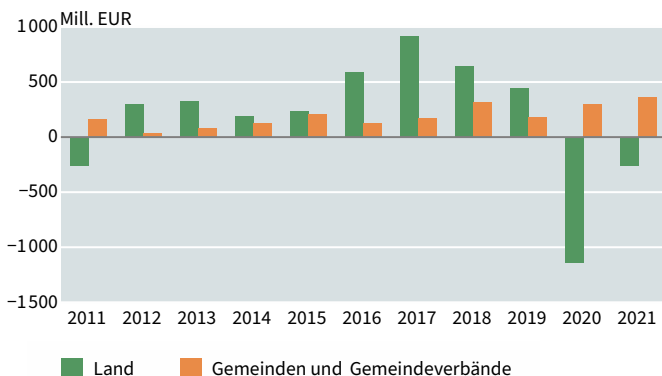
	Einheit	2019	2020	2021
<b>des Landes</b>				
Ausgaben	Mill. EUR	10027	11334	11311
darunter für				
Personal	%	27,9	25,7	27,1
laufenden Sachaufwand	%	7,6	7,1	8,1
Zinsen	%	3,1	2,5	2,4
Einnahmen	Mill. EUR	10473	10200	11054
darunter aus				
Steuern u. ähnlichen Abgaben	%	67,8	67,9	68,4
lfd. Zuweisungen und Zuschüssen vom öffentlichen Bereich	%	22,7	23,0	23,9
Gebühren, sonstigen Entgelten	%	1,1	1,1	1,0
<b>der Gemeinden und Gemeindeverbände</b>				
Ausgaben	Mill. EUR	5829	6061	6316
darunter für				
Personal	%	27,7	27,7	27,6
laufenden Sachaufwand	%	18,3	17,3	17,1
Zinsen	%	0,5	0,4	0,4
Einnahmen	Mill. EUR	5988	6361	6680
darunter aus				
Steuern u. ähnlichen Einnahmen	%	30,7	27,3	28,9
lfd. Zuweisungen vom Land	%	43,2	47,5	46,1
Gebühren, sonstigen Entgelten	%	6,6	5,6	5,5

## STEUEREINNAHMEN

	Einheit	2019	2020	2021
<b>des Landes</b>				
Insgesamt	Mill. EUR	7098	6924	7565
darunter				
Steuern vom Einkommen	%	30,6	29,6	30,2
Steuern vom Umsatz	%	64,5	65,3	64,6
reine Landessteuern	%	4,2	4,4	4,6
<b>der Gemeinden</b>				
Insgesamt	Mill. EUR	1838	1738	1931
darunter				
Einkommensteuer (Gemeindeanteil)	%	35,7	36,6	33,6
Umsatzsteuer (Gemeindeanteil)	%	9,2	11,2	9,8
Gewerbsteuer (netto)	%	40,4	36,6	42,7
Grundsteuern	%	13,5	14,4	13,1

## 2021: Haushalte der Kommunen mit Finanzierungsüberschuss und Landeshaushalt mit Finanzierungsdefizit

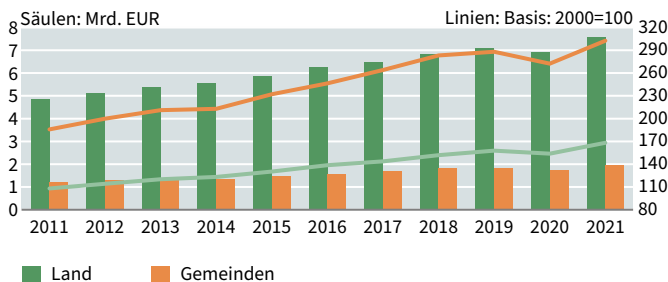
Finanzierungssaldo des Landes sowie der Gemeinden und Gemeindeverbände 2011 bis 2021



Während der Landeshaushalt im Jahr 2021 mit einem Finanzierungsdefizit von -257 Millionen EUR abgeschlossen hat, konnten die Kommunalhaushalte im Jahr 2021 Finanzierungsüberschüsse in Höhe von 361 Millionen EUR verzeichnen. Die Mittel zur Finanzierung öffentlicher Aufgaben stammen neben den Steuereinnahmen hauptsächlich aus Zuweisungen und Zuschüssen vom öffentlichen Bereich. Finanzierungsüberschüsse werden zum Schuldenabbau bzw. zur Erhöhung von Rücklagen eingesetzt.

## 2021 war kein gutes Steuerjahr für das Land und die Gemeinden

Steuereinnahmen des Landes sowie der Gemeinden 2011 bis 2021



Die Steuereinnahmen des Landes des Jahres 2021 sind im Vergleich zum Vorjahr gestiegen (+9,3 Prozent). Zurückzuführen sind die Mehreinnahmen auf den Zuwachs bei der Einkommen-, Körperschaft- und Umsatzsteuer. Bei den Gemeinden führten der Anstieg bei der Gewerbesteuer und bei dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer zu den Mehreinnahmen gegenüber dem Vorjahr (+11,1 Prozent).

# ÖFFENTLICHE FINANZEN, PERSONAL

## SCHULDEN <sup>1)</sup>

	Einheit	2019	2020	2021
Land	Mill. EUR	15 641	16 656	17 014
Kernhaushalt	Mill. EUR	15 309	16 374	16 757
Extrahaushalte <sup>2)</sup>	Mill. EUR	332	282	257
Gemeinden, Gemeindeverbände	Mill. EUR	2 743	2 578	2 416
Kernhaushalt	Mill. EUR	1 518	1 411	1 298
Extrahaushalte <sup>3)</sup>	Mill. EUR	1 225	1 166	1 118
Sonstige öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen	Mill. EUR	4 933	5 139	5 256

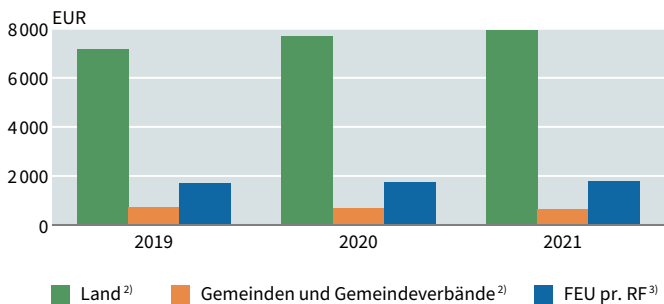
## PERSONAL <sup>4)</sup>

	Einheit	2019	2020	2021
<b>Beschäftigte des Landes <sup>5)</sup></b>				
Im Kernhaushalt	Anzahl	45 545	45 315	45 440
darunter in den Bereichen				
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung	%	51,9	51,9	52,0
Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Rechtsschutz	%	25,1	25,2	25,6
Politische Führung, Verwaltung	%	16,2	16,2	16,2
Anteil der Vollzeitkräfte	%	75,3	75,7	75,5
Sonderrechnungen	Anzahl	13 545	13 845	110
Einrichtungen in öffentlich-rechtl. Rechtsform u. Landesaufsicht	Anzahl	2 780	2 885	17 065
<b>Beschäftigte der Gemeinden und GV</b>				
Im Kernhaushalt	Anzahl	31 270	31 885	32 815
darunter in den Bereichen				
Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung	%	11,7	11,6	11,4
Öffentliche Sicherheit und Ordnung	%	12,2	12,3	12,0
Politische Führung, Verwaltung	%	22,5	22,6	22,7
Soziale Sicherung	%	31,5	31,4	31,6
Anteil der Vollzeitkräfte	%	57,3	56,8	55,6
Sonderrechnungen	Anzahl	2 680	2 730	2 645
Einrichtungen in öffentl.-rechtl. Rechtsform <sup>6)</sup>	Anzahl	3 075	3 200	3 285
Nachrichtlich:				
Rechtlich selbständige öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform (FEU pr. RF)	Anzahl	34 015	34 530	35 590

1) Kassenkredite, Wertpapierschulden und Schulden beim nicht-öffentlichen und beim öffentlichen Bereich – 2) Extrahaushalte des Landes umfassen u. a. ausgegliederte Hochschulen und aus dem Kernhaushalt ausgegliederte Versorgungsfonds und Versorgungsrücklagen sowie Sondervermögen – 3) Extrahaushalte der Gemeinden und GV umfassen die Sonderrechnungen, Zweckverbände und öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen des Staatssektors – 4) Aus Gründen der Geheimhaltung werden alle Einzelzahlen einem statistischen Rundungsverfahren unterzogen. – 5) Hochschulen ab 2008 den Sonderrechnungen, Forst ab 2012 den Einrichtungen in öffentl.-rechtl. Rechtsform zugeordnet – 6) einschließlich Zweckverbände

## 7932 EUR Schulden des Landes je Einwohner im Jahr 2021

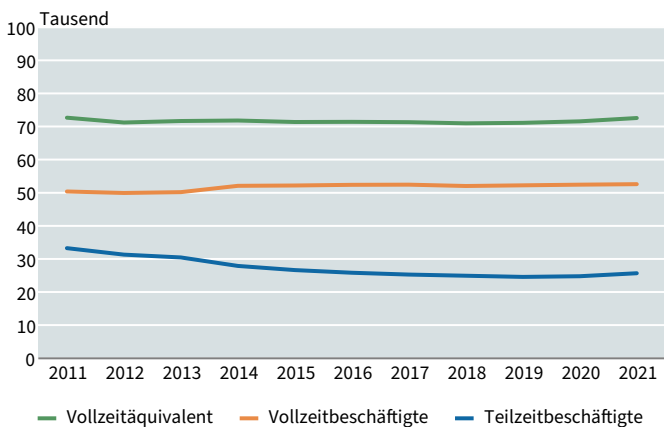
### Schulden<sup>1)</sup> je Einwohner 2019 bis 2021



1) Kassenkredite, Wertpapiersschulden und Schulden beim nicht-öffentlichen und beim öffentlichen Bereich – 2) Kernhaushalte – 3) Fonds, Einrichtungen und Unternehmen in privater Rechtsform

## Anstieg der Teilzeitbeschäftigung im Jahr 2021 in den Kernhaushalten des Landes und der Kommunen

### Beschäftigte in den Kernhaushalten des Landes, der Gemeinden und GV 2011 bis 2021



Die Anzahl der Teilzeitbeschäftigten (inklusive Altersteilzeitbeschäftigte) in den Kernhaushalten des Landes und der Kommunen ist 2021 gegenüber dem Jahr 2020 um 915 Beschäftigte gestiegen.

## BRUTTOINLANDSPRODUKT <sup>1)</sup>

	Einheit	2011	2016	2021
<b>Insgesamt (in jeweiligen Preisen)</b>				
Thüringen	Mill. EUR	50 625	59 008	65 466
Anteil an Deutschland	%	1,9	1,9	1,8
<b>Je Erwerbstätigen am Arbeitsort (in jeweiligen Preisen)</b>				
Thüringen	EUR	48 248	56 672	64 276
Deutschland	EUR	64 836	71 797	79 488
Ostdeutschland (ohne Berlin)	EUR	50 408	58 207	66 534
Westdeutschland (ohne Berlin)	EUR	67 403	74 130	81 660

## BRUTTOWERTSCHÖPFUNG (IN JEWEILIGEN PREISEN, WZ 2008) <sup>1)</sup>

	Einheit	2011	2016	2021
Alle Wirtschaftsbereiche	Mill. EUR	45 448	53 129	59 201
davon				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Mill. EUR	867	677	988
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	Mill. EUR	11 902	14 575	15 148
darunter Verarbeitendes Gewerbe	Mill. EUR	10 417	12 771	12 903
Baugewerbe	Mill. EUR	3 066	3 595	4 613
Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Mill. EUR	7 300	8 107	9 020
Finanz-, Versicherungs- und Unter- nehmensdienstleister, Grund- stücks- und Wohnungswesen	Mill. EUR	9 534	10 985	12 043
Öffentliche und sonstige Dienst- leister, Erziehung, Gesundheit, Häusliche Dienste	Mill. EUR	12 779	15 190	17 389

## BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN – NEUE ANLAGEN (IN JEWEILIGEN PREISEN, WZ 2008) <sup>2)</sup>

	Einheit	2009	2014	2019
Alle Wirtschaftsbereiche	Mill. EUR	10 304	11 652	13 386
davon				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Mill. EUR	274	278	246
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	Mill. EUR	2 392	3 090	3 434
darunter Verarbeitendes Gewerbe	Mill. EUR	1 814	2 269	2 655
Baugewerbe	Mill. EUR	127	180	276
Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Mill. EUR	1 211	1 473	1 425
Finanz-, Versicherungs- und Unter- nehmensdienstleister, Grund- stücks- und Wohnungswesen	Mill. EUR	3 053	4 052	5 009
Öffentliche und sonstige Dienst- leister, Erziehung, Gesundheit, Häusliche Dienste	Mill. EUR	3 247	2 580	2 997

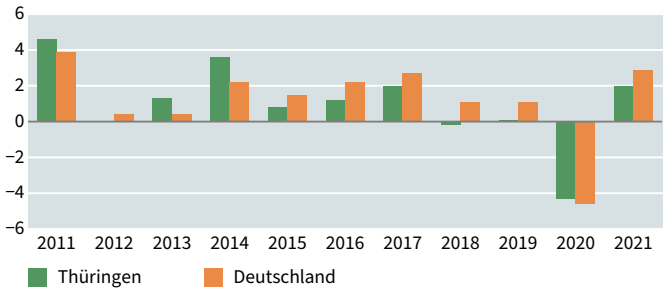
1) Berechnungsstand Februar 2022 – 2) Berechnungsstand November 2021



*Nach dem Rückgang um 4,3 Prozent im Jahr 2020 nimmt das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt Thüringens 2021 um 2,0 Prozent zu*

## Wirtschaftswachstum 2011 bis 2021

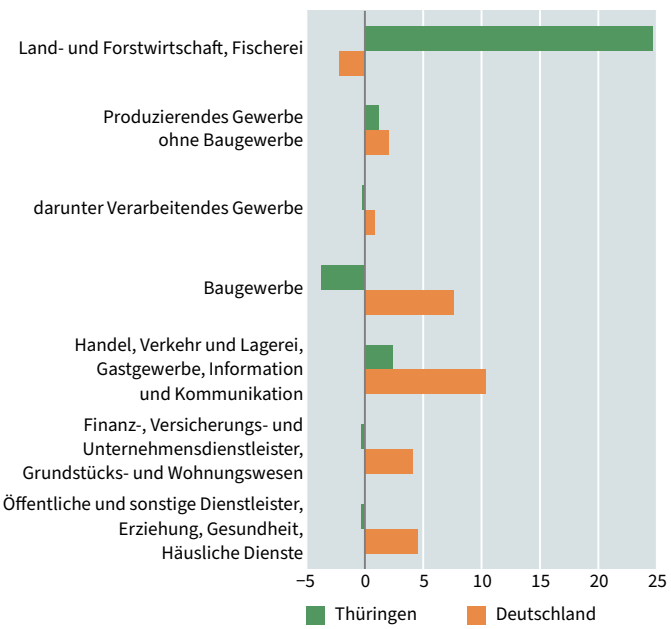
Veränderung des Bruttoinlandsprodukts gegenüber dem Vorjahr in % – preisbereinigt



*Überwiegend Rückgang der Bruttowertschöpfung in den Wirtschaftsbereichen in Thüringen bei Zunahme in Deutschland; besonders deutlich im Baugewerbe*

## Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen (WZ 2008)

Veränderung 2021 gegenüber 2015 in % – preisbereinigt



# ARBEITSMARKT UND ERWERBSTÄTIGKEIT

## ERWERBSTÄTIGE (AM ARBEITSORT, WZ 2008) <sup>1) 2)</sup>

	Einheit	2011	2016	2021
Alle Wirtschaftsbereiche	1000	1049,3	1041,2	1018,5
davon				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1000	21,1	19,6	16,9
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	1000	230,2	234,1	225,0
darunter Verarbeitendes Gewerbe	1000	214,2	218,4	208,7
Baugewerbe	1000	83,5	76,7	72,4
Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	1000	226,5	224,3	216,1
Finanz-, Versicherungs- und Unter- nehmensdienstleister, Grund- stücks- und Wohnungswesen	1000	158,9	157,8	149,6
Öffentliche und sonstige Dienst- leister, Erziehung, Gesundheit, Häusliche Dienste	1000	329,2	328,7	338,5

## SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE (AM ARBEITSORT, WZ 2008) <sup>2) 3)</sup>

	Einheit	2011	2016	2021
Alle Wirtschaftsbereiche <sup>4)</sup>	Anzahl	763251	793363	796232
darunter				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Anzahl	16139	14612	13036
Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	Anzahl	194148	204866	201558
darunter Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl	178424	189735	185465
Baugewerbe	Anzahl	59895	56004	54735
Handel, Verkehr und Lagerei, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Anzahl	159941	169121	170742
Finanz-, Versicherungs- und Unter- nehmensdienstleister, Grund- stücks- und Wohnungswesen	Anzahl	104791	111248	111665
Öffentliche und sonstige Dienst- leister, Erziehung, Gesundheit, Häusliche Dienste	Anzahl	228335	237495	244414

## ARBEITSMARKT

	Einheit	2011	2016	2021
Arbeitslose	Anzahl	104174	77215	62249
Männer	Anzahl	54401	42308	35069
Frauen	Anzahl	49773	34907	27180
Langzeitarbeitslose	Anzahl	33846	28168	24331
Arbeitslosenquote in % aller zivilen Erwerbepersonen	%	8,8	6,7	5,6

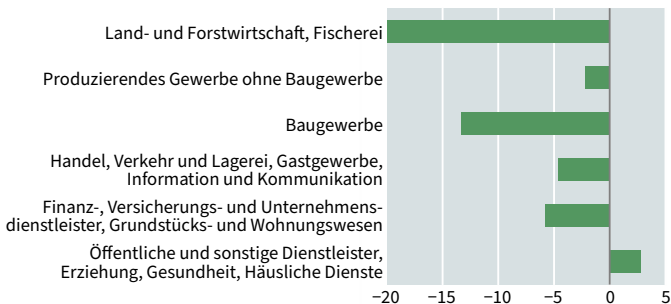
1) Berechnungsstand Februar 2022 – 2) Hierzu zählen auch Einpendler mit Wohnort außerhalb von Thüringen, jedoch nicht die Auspendler mit Wohnort in Thüringen. – 3) Auswertungen aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit; vorläufige Ergebnisse; Angaben zum 30.6. des jeweiligen Jahres – 4) einschließlich der Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

# ARBEITSMARKT UND ERWERBSTÄTIGKEIT

*Zahl der Erwerbstätigen im Jahr 2021 gegenüber 2011 in nahezu allen Wirtschaftsbereichen rückläufig*

## Erwerbstätige (am Arbeitsort, WZ 2008)

Veränderung 2021 gegenüber 2011 in %

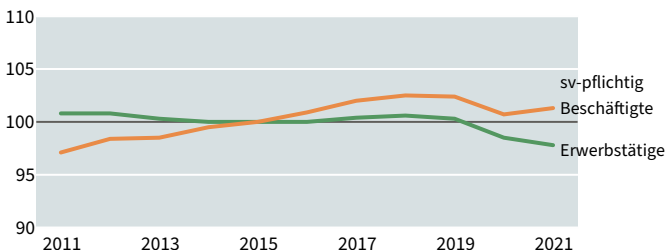


*Leichte Zunahme der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Jahr 2021; Zahl der Erwerbstätigen weiter rückläufig*

## Erwerbstätige und sozialversicherungspflichtig

### Beschäftigte am Arbeitsort 2011 bis 2021

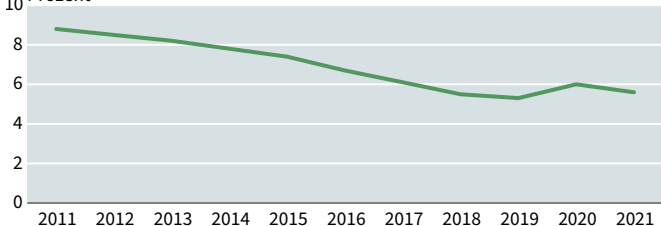
Basis: 2015=100



*Arbeitslosenquote nimmt nach dem Anstieg 2020 im Jahr 2021 wieder ab*

## Arbeitslosenquote aller zivilen Erwerbspersonen 2011 bis 2021

Prozent



## ERWERBSBETEILIGUNG DER BEVÖLKERUNG UND LEBENSUNTERHALT

	Einheit	2019	2020	2021
<b>Beteiligung der Bevölkerung am Erwerbsleben<sup>1)</sup></b>				
Erwerbspersonen	%	51,5	50,6	50,5
Erwerbstätige	%	49,6	48,4	48,8
Männer	%	53,0	52,7 r	53,1
Frauen	%	47,0	47,3 r	46,9
Erwerbslose	%	1,9	2,2	1,7
Nichterwerbspersonen	%	48,5	49,4	49,5
Männer	%	46,0	46,0	45,8
Frauen	%	54,0	54,0 r	54,2
<b>Bevölkerung mit überwiegendem Lebensunterhalt aus<sup>1)</sup></b>				
Erwerbstätigkeit	%	46,1	45,6	45,3
Rente, Pension	%	29,2	29,3	29,3
Unterhalt durch Angehörige	%	17,9	17,9	18,0
Sozialhilfe, Arbeitslosengeld <sup>2)</sup>	%	6,9	7,2	7,4

## STRUKTURDATEN DER ERWERBSTÄTIGEN

	Einheit	2019	2020	2021
<b>Anteile an insgesamt<sup>1)</sup></b>				
Männer	%	53,0	52,7	53,1
Frauen	%	47,0	47,3	46,9
Angestellte	%	50,1	57,7	57,1
Arbeiter	%	33,9	26,7	27,6
Beamte	%	4,2	4,6	4,2
Selbständige	%	8,7	7,7	7,7
Mithelfende Familienangehörige	%	0,1	/ r	/
Auszubildende	%	3,0	3,1	3,2
Mit Haupt-(Volks-)schulabschluss <sup>3)</sup>	%	7,5	9,7 r	10,2
Mit Realschul- oder gleichwertigem Abschluss <sup>4)</sup>	%	61,5	57,7 r	55,5
Mit Fachhoch-/Hochschulreife	%	30,6 r	31,0	32,6

	Einheit	2019	2020	2021
<b>Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Auspendler</b>				
Auspendler <sup>5)</sup>	Anzahl	123 954	122 043	124 354
darunter nach				
Bayern	Anzahl	34 074	33 323	33 493
Hessen	Anzahl	20 971	21 272	21 015
Sachsen	Anzahl	21 802	21 628	22 183
Niedersachsen	Anzahl	13 756	13 467	13 824
Sachsen-Anhalt	Anzahl	9 580	9 309	9 446
Pendlersaldo <sup>6)</sup>	Anzahl	-55 543	-54 780	-52 895

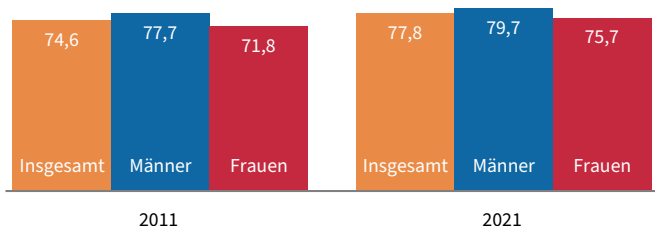
1) 1%-Mikrozensus-Stichprobe ohne Bevölkerung in Gemeinschaftsunterkünften, ab 2020: Erstergebnisse – 2) einschließlich eigenes Vermögen, Vermietung, Zinsen, Altenteil, Leistungen aus einer Pflegeversicherung, sonstige Unterstützung, Sozialgeld, Elterngeld, Grundsicherung und Asylbewerberleistungen – 3) ab 2020 einschließlich Abschluss der 8. und 9. Klasse der Polytechnischen Oberschule (POS) der DDR – 4) einschließlich Abschluss der POS der DDR, ab 2020 nur Abschluss der 10. Klasse – 5) Personen mit Wohnort in Thüringen und Arbeitsort außerhalb Thüringens – 6) Eindhoven minus Auspendler

# ARBEITSMARKT UND ERWERBSTÄTIGKEIT

*78 Prozent aller Thüringer im erwerbsfähigen Alter sind erwerbstätig*

## Erwerbstätigenquote 2011 und 2021

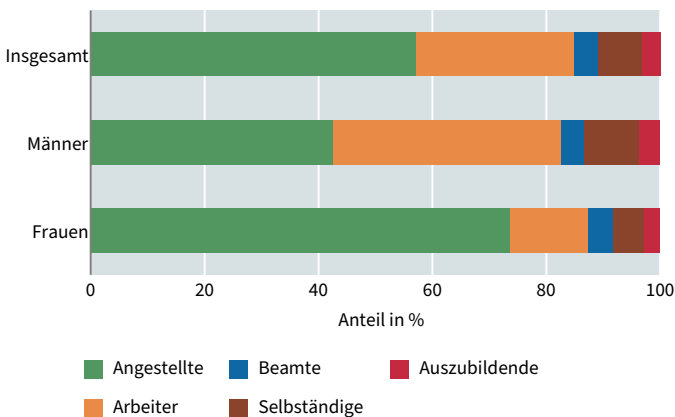
Anteil der Erwerbstätigen im Alter von 15 bis 64 Jahren an der erwerbsfähigen Bevölkerung gleichen Alters in %



49 Prozent aller Thüringer sind erwerbstätig. Bei der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter sind es 78 Prozent. Für 45 Prozent der Bevölkerung sichert hauptsächlich die Erwerbstätigkeit den Lebensunterhalt.

*Erwerbstätige Frauen sind meist als Angestellte beschäftigt.*

## Erwerbstätige 2021 nach Geschlecht und Stellung im Beruf



124 354 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort in Thüringen haben ihren Arbeitsort außerhalb Thüringens. 71 459 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Wohnort außerhalb Thüringens arbeiten in Thüringen. Der Pendlersaldo ist somit negativ.

# PRODUZIERENDES GEWERBE

## BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE (WZ 2008)

	Einheit	2019	2020	2021
<b>Betriebe</b> <sup>1)2)</sup>	Anzahl	1 736	1 690	1 650
davon mit ... bis ... Beschäftigten				
20 – 499	%	97,5	97,5	97,4
500 und mehr	%	2,5	2,5	2,6
<b>Beschäftigte</b> <sup>2)</sup>	Anzahl	176 018	168 715	166 625
H. v. Metallerzeugnissen	%	17,0	16,8	16,5
H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	%	10,9	11,2	11,7
H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	%	9,6	9,1	8,9
H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	%	10,8	10,7	10,6
<b>Umsatz</b> <sup>3)</sup>	Mill. EUR	36 162	33 285	36 779
H. v. Metallerzeugnissen	%	14,0	13,3	13,4
H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	%	10,3	12,8	12,0
H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	%	12,8	11,3	10,5
H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	%	9,3	9,4	9,4
<b>Umsatz je Beschäftigten</b>	EUR	205 444	197 283	220 726
H. v. Metallerzeugnissen	%	82,5	79,3	81,2
H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	%	94,5	114,5	102,0
H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	%	133,3	124,5	117,8
H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	%	86,5	88,1	88,6
<b>Exportquote</b>	%	35,1	34,8	35,5
H. v. Metallerzeugnissen	%	27,6	27,7	27,1
H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	%	20,3	17,2	19,2
H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	%	26,6	32,2	28,7
H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	%	37,0	35,9	35,1
<b>Bruttoanlageinvestitionen</b>	Mill. EUR	1 636	1 525	...
H. v. Metallerzeugnissen	%	13,7	11,0	...
H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	%	12,5	11,1	...
H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	%	13,6	10,6	...
H. v. Gummi- und Kunststoffwaren	%	12,7	12,4	...

## BAUHAUPTGEWERBE (WZ 2008)

	Einheit	2019	2020	2021
<b>Betriebe</b> <sup>4)</sup>	Anzahl	2 970	2 911	2 811
davon mit ... bis ... Beschäftigten				
1 – 9	%	78,9	78,5	78,0
10 – 19	%	11,4	11,6	11,6
20 – 49	%	6,8	7,1	7,4
50 – 99	%	2,2	2,0	2,1
100 und mehr	%	0,7	0,8	0,8
<b>Beschäftigte</b> <sup>4)</sup>	Anzahl	26 993	26 585	26 151
<b>Betriebe</b> <sup>1)5)</sup>	Anzahl	290	296	295
<b>Geleistete Arbeitsstunden</b> <sup>1)</sup>	1 000	17 302	17 327	16 790
darunter im Hochbau	%	40,6	39,2	40,0
<b>Baugewerblicher Umsatz</b> <sup>1)3)</sup>	Mill. EUR	2 327	2 351	2 288
darunter im Hochbau	%	45,6	41,4	42,0

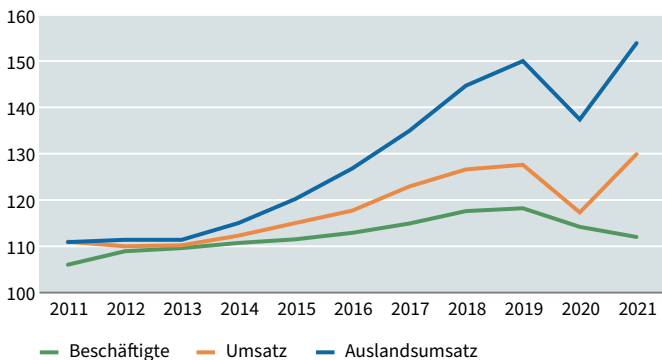
1) von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten – 2) Stand Ende September – 3) ohne Umsatzsteuer – 4) Stand Ende Juni – 5) im Durchschnitt

*Corona-Krise prägte weiterhin die Konjunkturdaten der Thüringer Industrie. Wieder Rückgang bei den Beschäftigten, aber Zuwachs bei Umsatz und Auslandsumsatz zum Vorjahr.*

## Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe 2011 bis 2021

Betriebe mit 50 und mehr Beschäftigten

(Messzahl: 2010=100)

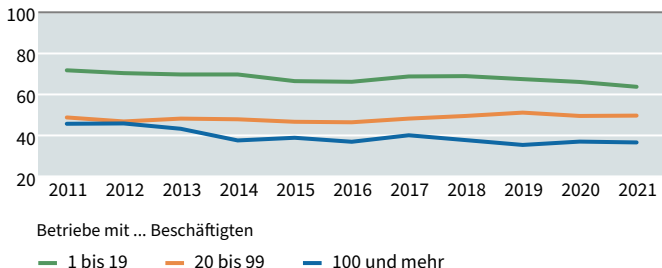


Im Jahr 2021 waren die Betriebe des Wirtschaftszweiges „Herstellung von Metallerezeugnissen“ Spitzenreiter beim Umsatz vor denen, die Nahrungs- und Futtermittel herstellen. Die meisten Beschäftigten gab es in den Betrieben des Wirtschaftszweiges „Herstellung von Metallerezeugnissen“.

## Differenzierte Beschäftigungsentwicklung im Bauhauptgewerbe

### Beschäftigte im Bauhauptgewerbe 2011 bis 2021

Messzahl: 2000=100



Seit dem Jahr 2000 ist die Zahl der Arbeitsplätze (tätige Personen) um 24 519 (48,4 Prozent) zurückgegangen.

## AUßENHANDEL

	Einheit	2010	2015	2020
<b>Außenhandel nach Bestimmungs- bzw. Herkunftsregionen<sup>1)</sup></b>				
<b>Ausfuhr (Spezialhandel) insgesamt</b>	<b>Mill. EUR</b>	<b>10823</b>	<b>13475</b>	<b>14468</b>
<b>Ausfuhr nach Erdteilen</b>				
Europa	Mill. EUR	8025	9645	10052
darunter in EU-Länder (EU-27)	Mill. EUR	6174	7821	7957
Afrika	Mill. EUR	152	240	267
Amerika	Mill. EUR	933	1524	1774
Asien	Mill. EUR	1663	2002	2275
Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	Mill. EUR	50	64	99
<b>Ausfuhr nach ausgewählten Ländern</b>				
Vereinigte Staaten	Mill. EUR	622	984	1120
Frankreich	Mill. EUR	914	926	942
Volksrepublik China	Mill. EUR	544	766	884
<b>Einfuhr (Generalhandel) insgesamt</b>	<b>Mill. EUR</b>	<b>6755</b>	<b>9278</b>	<b>11208</b>
<b>Einfuhr nach Erdteilen</b>				
Europa	Mill. EUR	5318	6971	8246
darunter in EU-Länder (EU-27)	Mill. EUR	4303	5658	6594
Afrika	Mill. EUR	29	93	117
Amerika	Mill. EUR	332	474	393
Asien	Mill. EUR	1073	1736	2434
Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	Mill. EUR	3	4	8
<b>Einfuhr nach ausgewählten Ländern</b>				
Volksrepublik China	Mill. EUR	669	1025	1612
Vereinigtes Königreich	Mill. EUR	428	775	930
Polen	Mill. EUR	455	687	861
<b>Außenhandel nach Warengruppen<sup>1) 2)</sup></b>				
<b>Ausfuhr (Spezialhandel)</b>				
Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	674	976	978
Gewerbliche Wirtschaft	Mill. EUR	9980	12169	13242
davon				
Rohstoffe	Mill. EUR	91	107	113
Halbwaren	Mill. EUR	576	516	593
Fertigwaren	Mill. EUR	9313	11547	12536
<b>Einfuhr (Generalhandel)</b>				
Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	644	1023	1354
Gewerbliche Wirtschaft	Mill. EUR	5760	7684	9049
davon				
Rohstoffe	Mill. EUR	267	74	69
Halbwaren	Mill. EUR	359	420	448
Fertigwaren	Mill. EUR	5133	7190	8531

1) Für Antwortausfälle und Befreiungen sind Zuschätzungen bei den EU-Ländern und im Insgesamt enthalten. Ab 2009 sind im Insgesamt auch Rückwaren und Ersatzlieferungen enthalten. – 2) Die Gruppierungen der Angaben basieren auf der Gliederung „Warengruppen und -untergruppen der Ernährungswirtschaft und der Gewerblichen Wirtschaft“ (EGW 2002, Ausgabe 2016).



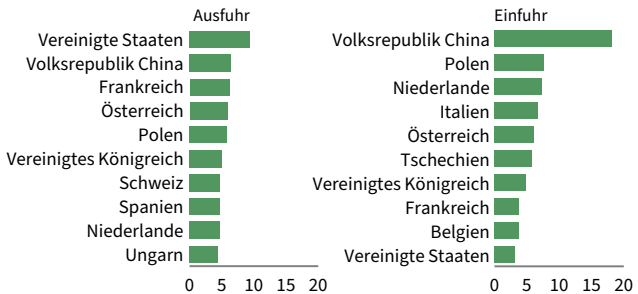
## Thüringen exportierte im Jahr 2021 Waren im Wert von 17,0 Milliarden EUR

"Nach vorläufigen Ergebnissen exportierte Thüringen im Jahr 2021 Güter im Wert von 17,0 Milliarden EUR. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Wertzuwachs von 17,3 Prozent. „Fahrgestelle, Karosserien und Motoren für Kraftfahrzeuge“ mit einem Anteil von 17,5 Prozent, „Waren aus Kunststoffen“ mit einem Anteil von 5,4 Prozent und „pharmazeutische Erzeugnisse“ mit einem Anteil von 4,8 Prozent waren 2021 die Thüringer Exportgüter mit dem höchsten Warenwert. Die Vereinigten Staaten belegten vor der Volksrepublik China und Frankreich den ersten Platz der bedeutendsten Empfängerländer von Thüringer Waren.

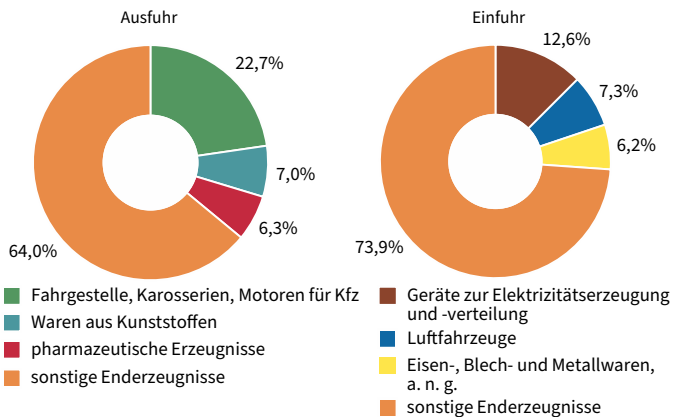
Der Warenwert der Thüringer Importe belief sich im Jahr 2021 auf 13,7 Milliarden EUR. Ein Wertzuwachs von 21,8 Prozent gegenüber 2020 wurde verzeichnet. „Geräte zur Elektrizitätserzeugung und -verteilung“ mit einem Anteil von 8,0 Prozent und „Luftfahrzeuge“ mit einem Anteil von 4,7 Prozent hatten den höchsten Wert der nach Thüringen eingeführten Waren. Die Volksrepublik China belegte im Jahr 2021 vor Polen den ersten Platz der bedeutendsten Warenlieferanten Thüringens.

### Die wichtigsten Außenhandelspartner 2021<sup>1)</sup>

Anteil an der Aus- bzw. Einfuhr in %



### Außenhandel von Enderzeugnissen 2021<sup>1)</sup> nach Warengruppen



1) vorläufige Ergebnisse; Revisionsstand September 2022

# LANDWIRTSCHAFT

## BETRIEBE, BODENNUTZUNG UND VIEHBESTÄNDE

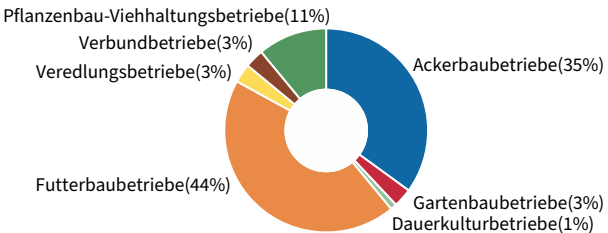
	Einheit	2010	2016	2020
<b>Betriebe und Bodennutzung</b>				
Betriebe	Anzahl	3 658	3 607	3 708
darunter mit 100 ha und mehr	%	30,8	30,8	30,3
Durchschnittliche Betriebsgröße	ha	215,1	216,0	209,0
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)	ha	7 867 62	7 789 96	7 748 30
Ackerland	ha	6 129 29	6 094 16	6 040 86
Dauergrünland	ha	1 707 54	1 671 08	1 683 99
Obstanlagen	ha	2 456	2 109	1 955
sonstige LF	ha	623	363	390
<b>Viehhaltung</b>				
Betriebe mit Viehhaltung	Anzahl	2 765	2 597	2 593
Rinder	1 000	336	323	287
Schweine	1 000	756	764	687
Schafe	1 000	194	161	156
Geflügel	1 000	2 843	3 452	3 165
<b>Ökologischer Landbau</b>				
Betriebe	Anzahl	217	248	375
Anteil an insgesamt	%	5,9	6,9	10,1
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	ha	39 023	36 664	50 961
Anteil an insgesamt	%	5,0	4,7	6,6

## GEMÜSEANBAU, BAUMOBSTANBAU UND ERNTE

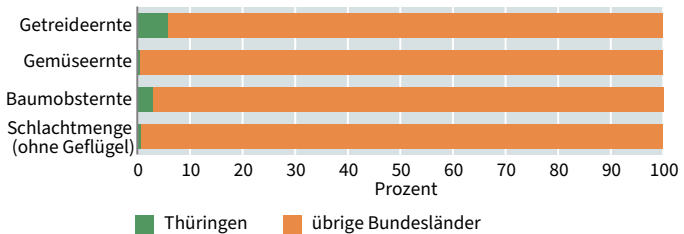
	Einheit	2011	2016	2021
<b>Gemüseanbau</b>				
Betriebe	Anzahl	75	61	63
Gemüseanbaufläche	ha	1 232	1 003	742
Gemüseernte (Erntemenge)	t	37 016	40 108	27 348
	Einheit	2012	2017	2022
<b>Baumobstanbau</b>				
Betriebe	Anzahl	50	44	55
Baumobstfläche	ha	2 022	1 706	1 594
	Einheit	2011	2016	2021
<b>Obsternte</b>				
Erntemenge	t	37 563	47 442	33 369

*Die Anbaufläche von Gemüse in Thüringen hat sich in den vergangenen 10 Jahren fast halbiert.*

## Landwirtschaftliche Betriebe 2020 nach der betriebswirtschaftlichen Ausrichtung



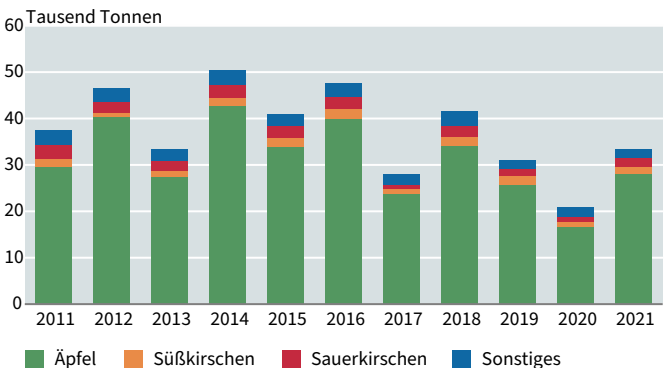
## Anteil von Thüringen an der deutschen Produktion 2021



Obwohl der Anteil der Betriebe der Rechtsform „Juristische Personen“ an den landwirtschaftlichen Betrieben Thüringens 2020 bei nur 17 Prozent lag, bewirtschafteten diese zwei Drittel der landwirtschaftlich genutzten Fläche.

*Im Marktobstanbau rangiert auf Platz 1 der Apfelanbau.*

## Erntemenge von Baumobst 2011 bis 2021



## BEHERBERGUNGSBETRIEBE

	Einheit	2019	2020	2021
<b>Beherbergungsstätten<sup>1)</sup></b>				
Gästeankünfte	1000	3805	2123	2072
Bundesrepublik Deutschland	1000	3557	2033	1977
anderer Wohnsitz	1000	249	90	96
darunter aus				
Österreich	%	8,1	10,5	14,1
Polen	%	8,4	10,9	11,5
Niederlande	%	10,9	13,4	11,1
Schweiz	%	8,6	12,3	10,5
Frankreich	%	5,1	5,1	5,5
Italien	%	3,6	3,6	4,7
Dänemark	%	4,5	4,9	4,6
Spanien	%	1,9	1,8	4,3
Übernachtungen	1000	9660	6115	6129
Bundesrepublik Deutschland	1000	9075	5884	5850
anderer Wohnsitz	1000	584	231	279
Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	2,5	2,9	3,0
Bundesrepublik Deutschland	Tage	2,6	2,9	3,0
anderer Wohnsitz	Tage	2,3	2,6	2,9
<b>Campingplätze<sup>2)</sup></b>				
Gästeankünfte	1000	233	216	184
Übernachtungen	1000	690	581	490

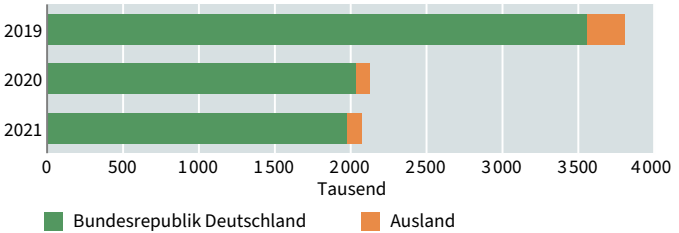
## ANKÜNPFTE UND ÜBERNACHTUNGEN IN BEHERBERGUNGSSTÄTTEN<sup>1)</sup> UND AUF CAMPINGPLÄTZEN<sup>2)</sup> NACH REISEGEBIETEN<sup>3)</sup>

	Einheit	2019	2020	2021
Gästeankünfte	1000	4038	2338	2256
Südharz Kyffhäuser	1000	191	106	100
Eichsfeld	1000	131	73	66
Hainich	1000	155	91	86
Saaleland	1000	119	75	69
Städte Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar	1000	1438	749	801
Thüringer Rhön	1000	117	84	73
Thüringer Vogtland	1000	189	103	116
Thüringer Wald	1000	1433	886	778
Übriges Thüringen	1000	266	173	166
Übernachtungen	1000	10350	6696	6619
Südharz Kyffhäuser	1000	556	319	331
Eichsfeld	1000	361	235	241
Hainich	1000	499	329	323
Saaleland	1000	421	309	296
Städte Eisenach, Erfurt, Jena, Weimar	1000	2567	1367	1548
Thüringer Rhön	1000	493	373	371
Thüringer Vogtland	1000	350	212	234
Thüringer Wald	1000	4322	2977	2691
Übriges Thüringen	1000	781	574	585

1) in Betrieben mit 10 und mehr Betten – 2) Campingplätze mit 10 und mehr Stellplätzen; ohne Dauercamping – 3) nach der seit 2018 gültigen Reisegebietsstruktur, alle Angaben zum Gebietsstand 1.1.2021

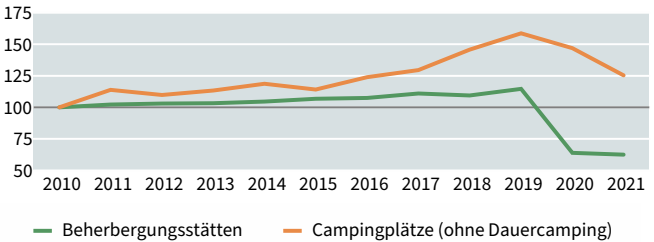
*Gästeankünfte in Beherbergungsstätten gegenüber 2010 um 37,5 Prozent zurückgegangen; durchschnittliche Aufenthaltsdauer 2021: 3 Tage (2010: 2,7 Tage)*

## Gästeankünfte in Beherbergungsstätten 2019 bis 2021 nach Herkunft



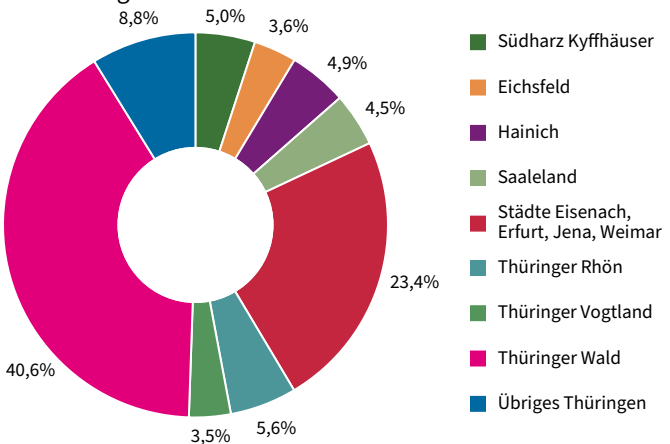
## Gästeankünfte 2010 bis 2021

Messzahl: 2010=100



## Thüringer Wald ist das beliebteste Reiseziel

### Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben 2021 nach Reisegebieten



## STRAßEN UND KRAFTFAHRZEUGE

	Einheit	1.1.2020	1.1.2021	1.1.2022
Straßen des überörtlichen Verkehrs insgesamt	km	9525	9479	9453
je 1000 km <sup>2</sup> Landesfläche	km	589	586	585
Kraftfahrzeuge insgesamt	1000	1478	1494	1502
davon				
Personenkraftwagen	1000	1189	1196	1194
Krafträder	1000	102	106	110
Lastkraftwagen	1000	113	116	118
Zugmaschinen	1000	62	64	66
Kraftomnibusse	1000	2	2	2
sonstige Kraftfahrzeuge	1000	10	11	11
PKW je 1000 Einwohner <sup>1)</sup>	Anzahl	555	560	563
Neuzulassungen insgesamt	1000	85	73	64
darunter Personenkraftwagen	1000	68	57	48

## STRAßENVERKEHRSUNFÄLLE

	Einheit	2019	2020	2021
Straßenverkehrsunfälle	Anzahl	55790	47920	47714
mit Personenschaden	Anzahl	5831	5161	5004
mit nur Sachschaden	Anzahl	49959	42759	42710
Verunglückte	Personen	7617	6582	6384
Getötete	Personen	92	83	87
Schwerverletzte	Personen	1656	1489	1416
Leichtverletzte	Personen	5869	5010	4881

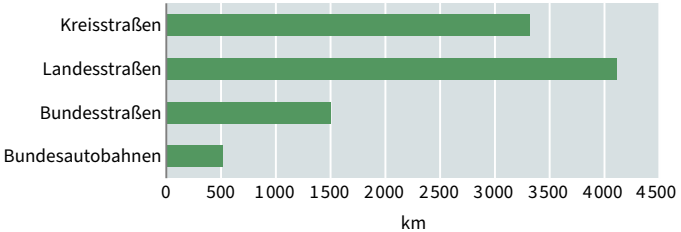
## GÜTERVERKEHR

	Einheit	2018	2019	2020
Güterumschlag (ohne Transit)				
deutsche Lastkraftfahrzeuge	1000 t	90701	85636	83014
Eisenbahn	1000 t	7263	7203	7688
Frachtverkehr Flughafen Erfurt-Weimar	1000 t	2	2	3

1) Datenbasis Zentrales Einwohnerregister (ZER), Stand 3.10.1990; ab 2012 Datenbasis Zensus 2011 mit Stichtag 9.5.2011 – Die Dichte der Fahrzeuge bezieht sich auf 1000 Einwohner der zum 1.1. des Vorjahres ermittelten Bevölkerungszahl.

## 521 km Bundesautobahnen am 1.1.2022

### Straßenlängen am 1.1.2022



Mit knapp 600 km Straßen des überörtlichen Verkehrs je 1000 km<sup>2</sup> verfügt Thüringen über ein Straßennetz im hinteren Bereich der 16 Bundesländer.

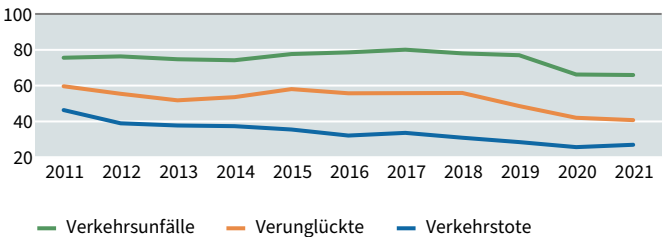
Rund 4 Prozent der Bundesautobahnen verlaufen durch Thüringen.

Bei der PKW-Dichte (PKW je 1000 Einwohner<sup>1)</sup>) steht Thüringen an 10. Stelle unter allen Bundesländern.

## Zahl der Verkehrstoten 2021 leicht gestiegen.

### Verkehrsunfälle, Verunglückte, Verkehrstote 2011 bis 2021

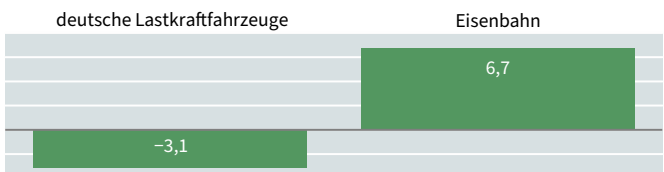
Messzahl: 2000=100



## Güterumschlag im Eisenbahnverkehr 2020 auf Niveau von 2017

### Güterumschlag 2020

Veränderung gegenüber 2019 in %



1) Die Dichte der Fahrzeuge bezieht sich auf 1000 Einwohner der zum 1.1. des Vorjahres ermittelten Bevölkerungszahl.

## WASSER, ABWASSER UND ABFALL

	Einheit	2013	2016	2019
<b>Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung</b>				
Wassergewinnung	Mill. m <sup>3</sup>	116,971	118,274	119,605
davon				
Grundwasser	Mill. m <sup>3</sup>	47,482	50,197	49,897
Quellwasser	Mill. m <sup>3</sup>	16,655	15,238	16,829
See- und Talsperrenwasser	Mill. m <sup>3</sup>	52,696	52,651	52,592
Flusswasser	Mill. m <sup>3</sup>	0,054	-	-
Uferfiltrat und angereichertes Grundwasser	Mill. m <sup>3</sup>	0,084	0,188	0,287
Öffentliche Kläranlagen	Anzahl	573	529	529
Länge der Sammelkanalisation	km	15875	16254	16513
Mischkanalisation	km	9609	9566	9284
Trennkanalisation	km	6265	6688	7229
	Einheit	2018	2019	2020
<b>Anlieferung von Abfällen insgesamt</b>				
Anlieferung von Abfällen	Mill. t	5,6	4,9	4,9
davon an				
Bodenbehandlungsanlagen	%	2,3	1,7	1,8
Deponien	%	7,0	10,6	11,0
biologische Behandlungsanlagen	%	15,4	16,9	16,7
Schredderanlagen	%	4,6	5,2	5,1
Sortieranlagen	%	10,9	13,4	13,7
thermische Behandlungsanlagen	%	6,1	6,9	7,1
sonstige Anlagen	%	53,6	45,3	44,7

## ENERGIEVERSORGUNG

	Einheit	2018	2019	2020
Nettostromerzeugung <sup>1) 2)</sup>	Mill. kWh	10145	9959	10889
darunter aus erneuerbaren Energien	Mill. kWh	5942	6207	6712
Stromabsatz <sup>3)</sup> an Letztverbraucher	Mill. kWh	10476	10451	10107
darunter private Haushalte	%	26,9	27,1	27,9
Erlöse <sup>3)</sup> aus dem Stromabsatz	Mill. EUR	1783	1839	1865
Gasabsatz <sup>3)</sup> an Endabnehmer	Mill. kWh	21538	21689	21945
darunter private Haushalte	%	35,2	35,7	33,7
Erlöse <sup>3)</sup> aus dem Gasabsatz	Mill. EUR	807	824	781

1) Nettostromerzeugung der Kraftwerke der allgemeinen Versorgung, Industriekraftwerke und Stromeinspeisung anderer Marktteilnehmer – 2) einschließlich Pumpspeicher ohne natürlichen Zufluss – 3) Strom- und Gasabsatz sowie Erlöse der Elektrizitäts- und Gasversorgungsunternehmen einschließlich der Händler



## Wasserverbrauch je Einwohner leicht angestiegen

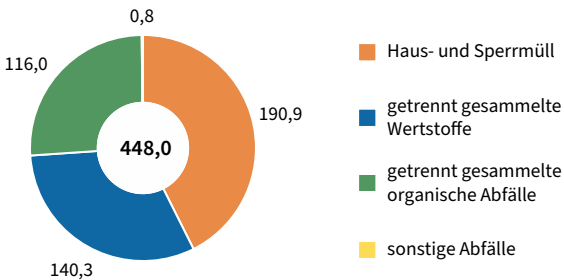
### Täglicher Wasserverbrauch in Haushalten<sup>1)</sup> 1995 bis 2019

Liter je Einwohner



### Haushaltsabfälle<sup>2)</sup> je Einwohner 2020

Kilogramm je Einwohner

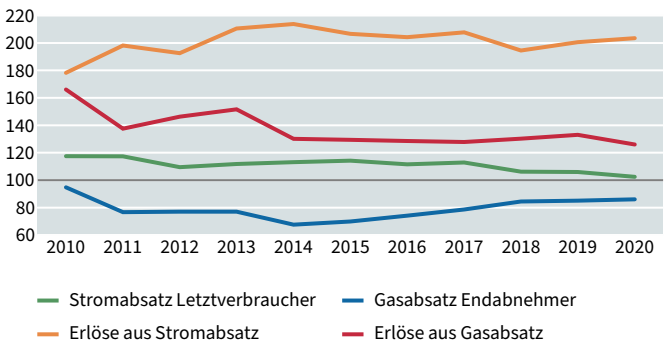


1) einschließlich Kleingewerbe – 2) Aufkommen bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern; ohne Elektroaltgeräte

## Erneuerbare Energien dominieren Thüringer Stromerzeugung

### Absatz und Erlöse bei Strom und Gas 2010 bis 2020

Messzahl: 2000=100



# KREISFREIE STÄDTE UND LANDKREISE

Kreisfreie Stadt <sup>1)</sup> Landkreis Land	Gebiet <sup>2)</sup>		insgesamt
	Bodenfläche insgesamt	Anteil der Siedlungs- und Verkehrsfläche	
	31.12.2021		
	km <sup>2</sup>	%	Personen
<b>Kreisfreie Städte</b>			
Stadt Erfurt	270	31,9	213 227
Stadt Gera	152	29,1	91 368
Stadt Jena	115	31,5	110 502
Stadt Suhl	142	19,3	36 054
Stadt Weimar	84	34,2	65 138
Stadt Eisenach	x	x	x
<b>Landkreise</b>			
Eichsfeld	943	10,7	99 324
Nordhausen	714	12,0	81 687
Wartburgkreis	1 371	11,7	158 900
Unstrut-Hainich-Kreis	980	10,0	101 269
Kyffhäuserkreis	1 038	9,6	72 964
Schmalkalden-Meiningen	1 251	10,4	123 404
Gotha	936	12,7	133 825
Sömmerda	807	9,8	68 717
Hildburghausen	938	9,0	62 089
Ilm-Kreis	805	12,4	105 367
Weimarer Land	804	12,0	82 103
Sonneberg	461	10,7	56 504
Saalfeld-Rudolstadt	1 009	10,3	100 969
Saale-Holzland-Kreis	815	10,8	82 513
Saale-Orla-Kreis	1 151	8,9	79 030
Greiz	846	12,8	96 102
Altenburger Land	569	14,4	87 807
<b>Thüringen</b>	<b>16 202</b>	<b>11,8</b>	<b>2 108 863</b>

1) Die Stadt Eisenach gehört seit dem 1. Juli 2021 wieder dem Wartburgkreis an. – 2) Quelle: Amt 2011 zum Gebietsstand 31.12.2021 – 4) Berechnungsstand August 2021, Gebietsstand 31.12.2018 –

# KREISFREIE STÄDTE UND LANDKREISE

Bevölkerung <sup>3)</sup>			Erwerbstätige am Arbeits- ort <sup>4)</sup>	Arbeitslosen- quote <sup>5)</sup>
Veränderung zum Vorjahr	Ausländer- anteil	Bevölkerungs- dichte (Einwohner je km <sup>2</sup> )		
31.12.2021			2020	2021
%		Personen	1000 Personen	%
-0,22	9,7	790	143,5	6,1
-0,82	7,9	600	48,1	7,9
-0,21	10,6	963	73,0	5,6
-0,94	9,2	255	20,2	5,8
0,06	9,6	771	34,4	6,1
x	x	x	26,8	x
-0,14	4,0	105	45,1	4,1
-0,93	5,1	114	38,1	7,4
-0,65	5,2	116	51,9	5,3
-0,42	4,3	103	45,9	7,1
-0,76	3,2	70	26,8	7,5
-0,67	4,6	99	57,5	4,5
-0,55	7,5	143	63,4	5,4
-0,56	3,5	85	28,7	6,2
-0,90	3,9	66	24,7	4,0
-0,23	6,8	131	49,1	5,4
-0,23	4,6	102	32,8	4,3
-0,95	6,2	123	25,3	4,5
-1,15	3,1	100	45,3	5,8
-0,37	3,9	101	33,9	4,4
-0,76	4,0	69	37,5	4,7
-0,59	3,0	114	38,2	4,8
-0,62	4,1	154	34,9	6,6
<b>-0,54</b>	<b>5,8</b>	<b>130</b>	<b>1025,0</b>	<b>5,6</b>

liches Liegenschaftskataster-Informationssystem ALKIS® – 3) Fortschreibung auf Basis des Zensus  
5) Arbeitslose im Jahresdurchschnitt in % aller zivilen Erwerbspersonen, Gebietsstand 31.12.2021

# KREISFREIE STÄDTE UND LANDKREISE

Kreisfreie Stadt <sup>1)</sup> Landkreis Land	Sozialversicherungs- pflichtig Beschäftigte <sup>2)</sup>		Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	
	am Arbeitsort	am Wohnort	Umsatz	Export- quote
	30.6.2021		2021	
	Personen		1000 EUR	%
<b>Kreisfreie Städte</b>				
Stadt Erfurt	111 750	86 665	1 276 142	28,9
Stadt Gera	37 187	34 256	640 078	24,4
Stadt Jena	58 290	42 856	2 673 852	71,8
Stadt Suhl	15 349	13 421	342 698	15,0
Stadt Weimar	24 741	24 074	277 259	49,4
Stadt Eisenach	21 877	16 513	x	x
<b>Landkreise</b>				
Eichsfeld	35 070	41 266	1 741 423	24,4
Nordhausen	29 670	31 867	1 230 305	22,3
Wartburgkreis	39 971	49 879	4 264 368	34,3
Unstrut-Hainich-Kreis	35 326	40 591	1 090 891	24,2
Kyffhäuserkreis	19 076	27 640	1 207 430	49,8
Schmalkalden-Meiningen	43 512	50 912	2 269 240	27,9
Gotha	50 023	56 349	3 618 169	35,3
Sömmerda	23 248	26 438	1 389 458	26,8
Hildburghausen	18 881	27 173	1 071 905	25,0
Ilm-Kreis	38 698	42 206	3 215 828	39,3
Weimarer Land	25 831	34 217	1 004 544	33,4
Sonneberg	19 939	23 221	1 219 235	38,8
Saalfeld-Rudolstadt	34 611	40 922	2 224 045	44,8
Saale-Holzland-Kreis	26 877	33 754	1 194 766	27,0
Saale-Orla-Kreis	29 201	33 248	2 133 717	36,4
Greiz	29 271	37 011	1 306 863	31,1
Altenburger Land	27 833	33 325	1 386 305	19,5
<b>Thüringen</b>	<b>796 232</b>	<b>847 804</b>	<b>36 778 522</b>	<b>35,5</b>

1) Die Stadt Eisenach gehört seit dem 1. Juli 2021 wieder dem Wartburgkreis an. – 2) Auswertungen Vorjahres, Fortschreibung auf Basis des Zensus 2011 – 4) Einwohner am 30.6.2021, Fortschreibung

# KREISFREIE STÄDTE UND LANDKREISE

Landwirtschaftliche Betriebe	Tourismus			PKW je 1000 Einwohner <sup>3)</sup>	Steuer-einnahme-kraft je Einwohner <sup>4)</sup>
	Gäste-ankünfte (ohne Camping)	durchschnittliche			
		Aufenthalts-dauer	Auslastung angebotener Betten		
2020	2021		1.1.2022	2021	
Anzahl	Tage	%	Anzahl	EUR	
84	336935	1,9	33,6	463	1012
50	70493	1,7	30,2	500	771
17	118178	1,9	29,0	410	1264
7	51697	2,6	21,3	553	918
14	204926	2,0	30,2	471	824
21	x	x	x	x	x
281	60773	3,8	34,0	613	934
130	39578	2,6	23,2	576	820
313	193008	4,3	43,6	809	939
234	63538	4,2	36,3	562	818
229	55074	3,9	29,8	603	782
236	138617	2,8	27,7	615	897
142	198975	3,2	36,9	570	900
213	21126	2,3	25,5	588	841
124	49529	4,9	34,8	626	823
128	83460	2,7	26,6	560	1042
217	85608	4,4	39,3	593	961
51	33983	3,7	23,8	611	916
177	84182	3,2	26,7	591	949
226	56108	4,6	43,6	601	890
284	63290	3,7	27,9	634	1022
337	33416	2,6	19,7	622	870
193	29790	2,4	23,0	582	749
<b>3708</b>	<b>2072284</b>	<b>3,0</b>	<b>32,1</b>	<b>563</b>	<b>921</b>

aus der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit – 3) Bevölkerungsstand 1.1. des auf Basis des Zensus 2011

# GESCHICHTLICHES

---

- um 470 n. Chr. Gründung des Stammstaates Thüringen
- 531 Eroberung Thüringens durch die Franken und Sachsen
- 640 Thüringer machen sich von der Oberherrschaft der Franken unabhängig
- 742 Gründung des Bistums Erfurt (nur wenige Jahre existent)
- um 1130 Ludowinger erlangen die Landgrafenwürde (Wartburg)
- 1247 Die sächsischen Wettiner treten die Nachfolge der Ludowinger als Herrscher Thüringens an.
- 1392 Gründung der Universität von Erfurt
- 1517 Thüringen wird zu einem Kernland der Reformation.
- 1524 – 25 Bauernkriege breiten sich auf Thüringen aus (Mühlhausen); Schlacht von Frankenhausen; Hinrichtung Thomas Müntzers
- 1558 Erhebung der Hohen Schule Jena (gegründet 1548) zur Universität
- 1618 – 48 Rückgang der Bevölkerung Thüringens im Dreißigjährigen Krieg um fast die Hälfte
- 1817 Das Wartburgfest deutscher Studenten wird zur Demonstration für Freiheit und Einheit.
- 1869 Gründung der Sozialdemokratischen Arbeiterpartei in Eisenach
- 1918 Abdankung der Regenten in den thüringischen Fürstentümern
- 1920 Vereinigung der 7 Nachfolgestaaten (ohne Gebiet Coburg) zum Land Thüringen (ohne den preußischen Regierungsbezirk Erfurt und den Kreis Herrschaft Schmalkalden)
- 1921 Erste Verfassung des Freistaates Thüringen
- 1923 Gewaltsame Absetzung der Arbeiterregierung
- 1937 Errichtung des Konzentrationslagers Buchenwald bei Weimar
- 1945 Besetzung des Landes durch amerikanische Truppen; ab Juli laut Krimkonferenz von Jalta Teil der sowjetischen Besatzungszone; Eingliederung preußischer Gebiete
- 1946 Landtagswahlen in Thüringen; neue Verfassung
- 1951 Erfurt wird Landeshauptstadt.
- 1952 Beschluss des Thüringer Landtages zur Schaffung der Bezirke Erfurt, Gera und Suhl auf dem Territorium des Landes
- 1990 Neubildung des Landes Thüringen; Beitritt Thüringens und der anderen vier ostdeutschen Länder zur Bundesrepublik am 3. Oktober
- 1991 Erfurt wird wieder Landeshauptstadt.
- 1993 Verabschiedung der Verfassung des Freistaates Thüringen auf der Wartburg (in Kraft getreten durch Volksentscheid 1994)
- 1994 Wiedergründung der Erfurter Universität, 178 Jahre nach ihrer Schließung; Gründung des Bistums Erfurt
- 1998 Thüringen gliedert sich in 17 Landkreise und 6 kreisfreie Städte.
- 2000 Aufnahme der Wartburg in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes
- 2004 Brand in der Herzogin-Anna-Amalia-Bibliothek Weimar (Wiedereröffnung im Oktober 2007)
- 2011 Papst Benedikt XVI besucht Erfurt und die Wallfahrtskirche von Etzelsbach
- 2021 Seit dem 1.7.2021 gehört Eisenach wieder zum Wartburgkreis. Damit hat der Freistaat Thüringen noch 5 kreisfreie Städte und 17 Landkreise.

## Impressum

### Herausgeber

Thüringer Landesamt für Statistik  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt  
Postfach 900163, 99104 Erfurt  
Telefon: 0361 57 331-9642; Telefax: 0361 57 331-9699  
E-Mail: [auskunft@statistik.thueringen.de](mailto:auskunft@statistik.thueringen.de)  
Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)

### Auskunft erteilt

Referat Öffentlichkeitsarbeit, Publikationen, Webangebote, Analysen  
Telefon: 0361 57 331-9640

### Redaktionsschluss

November 2022

### Satz und Druck

Thüringer Landesamt für Statistik  
Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation

### Bildnachweise

twoandonebuilding - fotolia.com  
john mark smith - unsplash.com  
ej yao - unsplash.com

Bestell-Nr.: 80 112

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt 2022

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet

**Herausgeber:**

Thüringer Landesamt für Statistik  
Europaplatz 3, 99091 Erfurt  
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt